



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1906

172 (12.4.1906) 2.Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-419268

Amsemer Deneral.

(Babifche Boffszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Bolfsblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

Gelefenfte und verbreitetfte Zeitung in Mannheim und Amgebung.

E 6, 2, Colug ber Inferaten Unnahme für bas Mittageblatt Morgens 9 Uhr, für bas Abendblatt Radmittags 3 Uhr.

Eigene Redaktions= Bureaus:

Berlin: Dr. Bant Sarms, W. 50, Bargburgerftrage 15. Telefon: Rr. 3987 Rarlerube: Beorg Chriftmann, Belmholyftrage 13. Telejon: Dr. 1907.

Telegramm - Abreffet

"Journal Mannheim".

Telephon-Rummern:

Direftion u. Buchbaltung 1449

nahmen Drudarbeiten 841

Rebaftion . 1 . . . 577

Expedition : : : : 918

Druderei-Bureau (Ans

Nr. 172.

Mbonnementi

TO Bfennig monatlid.

Bringerlobn 20 Big monatlich, burch bir Boft bes incl Boile

auffchlag Di. 8.49 pro Quartal.

Eingei - Mummer & Big.

Inferate:

Die Colonel . Heile . . . 90 Big.

Musmartige Interate . . 25 .

Die Steflame-Beile . . . 60

Donnerstag, 12. April 1906.

(2. Mittagblatt.)

Die größte bentiche Arbeiterorganifation.

Bom Borftand bes Deutschen Metallarbeiterberbanbes, ber fich liber bas gange beutiche Bollgebiet erftredt und feinen Sauptfig in Stuttgart hat, wird foeben bie Abrechnung für bas Jahr 1905 beröffentlicht. Rach berfelben ftieg bie Ditgliebe to anh! biefes Bereins bon 198 964 am Enbe bes 3ahres 1904 auf 259 692 (249 457 mannliche und 10 235 weibliche) am Enbe bes Jahres 1905. Das Organ bes Berbanbes, bie "Metallarbeiterzeitung", bat eine Auflage bon faft 800 000 Egemplaren. Die Mbrechnung bilangiert mit 5 647 418,30 D., Die Reineinnahme mar 5 107 717,41 DR. Die Ausgaben für Unterauf ber Reife befindliche Diglieber 247 327,18 DR., für Mrbeitelofenunterftutung 480 187,58 D., Streifunterfindung 2084 549,02 M., für Rechteichut 81 361,17 M., für Unterführung in befonberen Notfallen 174 127,75 M., für Umzugsunterftugung 51 421,62 M. Unter ben Ausgaben erscheinen noch folgende bebeutende Boften: für bie "Metallarbeiterzeitung" 177 049,88 M., für Unterfilitung an andere Organisationen 51 000 M., für Aufrechterhaltung internationaler Beziehungen 4569,85 M.; die personlichen Berwaltungatoften betrugen 35 146,54 Dt., bie fachlichen 88 887 Dr. 25 Pfennig.

Der Berband bat ben Rroed, Die materiellen und geiftigen Intereffen feiner Mitglieber gu mabren und gu forbern und wird biefem 3med, wie aus ben borftebenben Biffern erfichtlich ift, in ausgiebigfter Beife nachgetommen. Bon ben eingezahlten Beitragen find ben Ditgliebern 3 119 019,27 Dt. in Form bon Unterftugungen wieber zugefloffen, mehr ale eine balbe Diffion murbe bem Referbefonds, ber febergeit gur Berfugung ber Ditglieber fieht, einverleibt, Sunberttaufenbe find gur Pflege ber Berufsfiatiftit, ber Regelung bes Berbergemefens, für gemeinnutgige und miffenichaftliche Bortrage und für bie Fortbilbung ber Mitglieber burch Errichtung bon Bibliotheten ufm. ausgegeben morben.

Alles in allem zeigt fich aus ben Biffern bas erfreuliche Gefamtbilb einer gefunden gewertschaftlichen Entwidlung, bas bagu angetan ift, manche Borurteile, bie noch gegen Die wobernen Arbeitervereine bestehen, ju befeitigen.

Die Soteleinsturglataftrophe in Ragold. 3m Ragolber "Gefellichafter" verolfentlicht Gtabtidultbeif

Brobbed als Borfand ber Baupoligeibeborbe Ragolds eine langere Erffarung, ber Raduebenbes entnommen fei: "hirfdwirt Reubed batte bei ber Baupoligeibehörbe ein Baugefuch auf Greichtung eines Ganls und Erfiellung eines Anbaus eingereicht und wurde foldes bom Gemeinderat unter ber Bedingung ber Ginbaltung ber allgemeinen und ber besonderen Bamorideiften genehmigt. In bem beireffenben Gefuch war von ber Debung bes Gebaubes feine Rebe, aber in die Blane war biefelbe eingezeichnet. Bei ber Beratung im Kollegium tam Dieje überdies allgemein Totfache und bie Frage, ob nicht besondere Boridriffen, insbeforbere Abfperrungen, erforberlich feien, gur Sprache, fogar bie Anordnung ber Schliefung ber Birticaft wurde besprochen, allein als entgegengehalten murbe, bag berartige Magregeln bei ben Buntes Tenilleton.

bielen durch ben Unternehmer borgenommenen Sebungen im biefigen Begirt, in Freudenstadt und an anderen Orien nirgende vorgeschrie-ben worden jeien, und bas Rudgauer'iche Spitem bei dem fich im besten baulicen Zustand befindlichen hirschgaithof nicht verfagen tonne, murben die Bebenfen fallen gelaffen, umfomohr, als auch die fraatlichen Beborden, benen bie Rudgauer'iche bebeweise nicht unbefannt fein tonnte, nie Beranlaffung nab. men, eingugreifen, was gewiß geschen ware, wenn aud nur die leifeste Alfnung von Gefahren für Menschenleben bis gu unferem Ungludbiag borbanden geweien ware. Geradegu unverfrandlich ift Die Behauptung, Die Bafte hatten gurudgehalten werben muffen, wahrend man boch ben Arbeitern ben Butritt gestatten muß und vollends unbegreiflich ift bie Annahme, biefe Gafte batter burch die einfeitige Belaftung den Ginfturg verurfacht; von einem geretteten Augengeugen wird die Babt berfelben gur Beit ber Rataftrophe auf hochitens 80 angegeben; was macht biefe Belaftung von eima 120 Bentinern gegenüber bem bon Rudgauer auf 94 000 Btr. geschätzten Gewicht bes zu bebenben Gebaubeteils und angestichts ber großartig angelegten Unterlagsrofche und vielen Sebmafchinen aus? Ich glaube daburch ben aufgestellten Sab, die Baupolizeibehörde fet davon ausgegangen "toas nicht berhoten ift, bas ift erlaubt" widerlegt zu haben, und bemerke nur noch, bag 14 Tage vor ber Bebung allgemeine polizeiliche Borfdriften erlaffen und bag biefe mabrent berfelben auch eingehalten wurden, über bas eigentliche Bebungsverfahren aber tonnten feine erlaffen werben, ba gunachft fede Handhabe in den geschlichen Bestimmungen hiefür fehlt und hier ediglich das vom Unternehmer angumeldende, exprodite und auch fonft niegends beauftandete patentierte Berfahren maßgebend war Der Unternehmer Rudgauer hatte, wie man bas an jeder Bauftelle chen fann, Berbotstafeln begiglich ber Betretung bes Plapes aus gehangt, von feinem Recht, Leute anszuweisen, aber, foviel be annt, weber felbit, noch burch feinen Baufuhrer ober feine Arbeiter Gebrauch gemacht, abgefeben von ber Beit, mabrent ber an ben Dafdinen gotrieben wurde. Die Borarbeiten gur Sebung wurden bon Stadtbammeifter Lang feben Tag mehrmals besichtigt und bei ber Sebung war derfelbe bon Anfang an gugegen und 8 Bedienstete ber Bolizei maren gur Aufrechterhaltung ber Ordnung unter ben bielen Zuschauern anwesenb."

Aus Stadt und Land.

" Mannheim. 12 April 1908.

* Dem Grobbergogopaar wibmet bei feinem Gintreffen in Cannes bas "Riviera Tagblatt" einen herglichen Begrüßungsartifel, bem wir folgenbes eninehmen: "Unter allen lebenben beutiden Bunbesfürften ift Großbergog Briebrich berjenige, in bem jich heute die Entwidlung unferes beurichen Baterlandes am befter und im iconften Ginne perfonifigiert. Er bat feit über 40 3abren mitten in den Creigniffen gestanden, aus denen fich unfere Geschichte gusammenseht. Zein beutscher Bundesttaat bat fich schneller mit ben neuen Berhaltniffen, die Wichelm I. und sein großer Mitarbeiter geidaffen, ausgesohnt, und zu ihrer weiteren ruhmvollen Entwidelung nach Matgabe ber vorfandenen Krafte mehr beigetragen, als jenes ichne Land zwiiden Schwarzwald und Abein. Das bies fo ge-tommen in, das Baben bas feste Bindeglied zwiiden Rowdbeutichland und ben guerfr nicht in gleicher Weife geeinigten Ronigreichen füblich bom Main geworben fit, dafür wird bem Grofbergog perfonlich unfer beutidies Bolt immer Dant miffen. Die verfohnende Art, mil der Großberzog Friedrich in feinem Lande waltet, bas lebendige Intereffe, bas er an allen Borgangen bes öffentlichen Lebens nimmt, die unbedingte Treue und Ergebenheit, mit der er bas Reicheintereffe iberall vernittelt, machen ibn zu einer ber fumpathifchiten Erfcbein

ungen unferer Beit. Und wie er auf bem politischen Gebiete mit feinem Rate und Einfluß fordernd eintritt, fo feben wir feine Gemahlin, die Großbergogin Luife, in allen Werten der Remiden-Bebe mit bollem Berftanbnis und reger Zaifraft vorangeben, Es wird feinen Deutschen an biefer Rilfte geben, ber nicht mit und bem fürftlichen Baare den besten Erfolg aus seinem hiefigen Aufenthalte

* Berlieben murbe bem Telegraphenaffiftenten Rarl Sader

in Sindheim ber Titel Telegraphenfeftetar

* Berfeht wurde Reallehrer Ebuard Tremmel an bet Großb. Taubftummenanftalt in Gerlachsbeim in gleicher Eigene fcaft an die Grofib. Taubftummenturfe in Beibelberg und Forftaffessor Boseph Krauß in Oberweiler nach Bonnborf und bem

* Die Abiturienten ber Sanbelafortbilbungafdule vereinigten fich letten Samstag abend zu einer gemutlichen Abichiebte feier im Botel Bunich gum "Bahringer Beiben", Derr Beinrich Rulbach welcher in bantenowerter Beife bie Leitung fur biefen Abend fibeenommen batte, begrußte bie Anwefenden mit einer flete nen Anforade, in welcher er ihnen unter anberm bie beften Bludwünfche für ihre weitere Lebensbahn mitgab. Ferner dankte er dem verehrl. Lehrerfollegium fotvie herrn Direftor Dr. Bernb. Beber für ihre treue Leitung. Borträge und Manfiffilide verschiebenet herren verschönten den Abend. Der beffifche gemeine Bergeichnis ber Commermobnungen. Der beffifche gemeine

nühige Berein zur Bermittlung von Land- und Kuraufenthalten in Darmitadt (Borfigender herr Rechtsanwalt Schneeberger) lagt auch diefes Jahr bas Bergeichnis ber Commerwohnungen im Obenwald. Bogelsberg und benachbarten Gebieten in neuer berbefferter Auflage ericheinen. Das grune Beit wird bis gum 20. April an alle Interessenten gegen Einsendung von 30 Bfg. in Marten pp. jur teilweisen Dedung der Serstellungskoften von dem Geschäftsführer Geren Sarth, Darmischt, Wienersstraße 42, versandt und können jeht schon Bestellungen eingereicht werden.

Baumblüte in Weisenbeim und an der Bergstraße. Aus

Beifen beim a. S. wird gemelbet: Unfere Aprifofen, furtifden Rirfden und Pfiride bluben! Die Luft ift aromatifd burchtrante und erquidend. Rur noch furge Beit und unfere Ririchen bluben. Alebann schwimmt die hiefige Gemarkung wieder in einem Blütenmeer gur Erquidung und Freude aller Maturfreumbe. Und bon ber Berg fir a fe wird berichtet: Die warme Bitterung ber letten Boche bat die Baume in der Entwidlung machtig geforbert, Roch einige warme Toge und die Bergirrage fteht in Blüte. Wenn ell diefes Jahr nur nicht wieder geht, wie im letten Jahr. Da hoffte man auch auf blühende Oftern und fiebe ba — nichts war's.

* Babifche Gefellichaft jur Ueberwachung von Dampfteffeln Bie auf mandem anderen Gebiet ift Baden auch bezüglich ber Fürforge gegen bie mit bem Danwfleffelbetrieb verbundenen Gefahren in Deutschland vorangegangen. Die Babifche Gefellichaft gur lleberwachung von Dampffeffeln, welche in biefem Jahre auf eine biergigfobrige erfpriegliche Tatigleit gurudbliden fann, ift ber altefte Uebermachungsverein Deurschlands. Unter bem Borfit des Beren Direftor Den er . Balbhof fund am Radmittag bes 27. Mars im Barthotel gu Mannheim Die 40. orbentliche Dit. glieberverfammlung ftatt. Im Anschluf an biefe wurde non bem Beren Borfibenben ben Berren Buchhalter &. A. Rubn in Mannheim und Ingenieur E. Baber (Infpeltionsbegirt Frete bung), welche 25 Jahre im Dienfie ber Gefellschaft fleben, unter anerfennenden Worten für treue Bilichterfüllung ein Edrenge Merreicht. Mus bem Bericht iber bie Tätigten ber Wefchaftsttellen im Jahre 1905 ift bervorgubeben, bag die Gefellichaft g. gt. 2454 Mitglieber gablt und bag ihr alle im Brivatbeiit befindlichen babta ichen Doutpffelfel, insgefamt 4189 Stild, unterftellt finb. Die Dit-

- Gine mertwürbige Anetoste bon bem Romponiften bes "Breifdilig", Die gu bem Charafter Bebers vielleicht nicht recht paffen mag, wird in ber frangofifden Beitfdrift "Monde Artifte" eranblt. Am Sahre 1811 weilte Weber in London. Alls er eines Teges mit einigen Damen eine Spagierfahrt auf bem Baffer unternommen batte, fpielte er ben Damen auf ber Blote bor, die er bor allen Infirumenten liebte und bie er meifterhaft gu fpielen ber-Alls aber ein anberes Boot, bas bon jungen Offigieren befest mar, neben Webers Fahrzeug fam, fiedte er feine Albie in bie "Barum fpielen Gie nicht weiter?" fragte ihn einer ber jungen Leuie. "Aus bemfelben Grunde," antwortete Weber, "aus bem ich anfangs, gespielt babe, weil es mir fo gefällt." "Run mobi; antwortete ber Offigier, "nehmen Gie fofort Ihre Glote togeber beraus umb fpielen Gie weiter, fonft wird es mir gefallen. Sie in Die Themfe gu merfen!? Da Beber fab, bag ber Streit bie Damen beangfrigte und er ihreimegen feinen unliebfamen Stoifdenfall berbeiführen wollte, gab er nach und fpielte höchft anmatig auf feiner Blote. Mis man aber ausgeftiegen mar, ging er an ben Offizier, ben er mobl im Muge behalten batte, beran und fagte gu ibm in entidioffenem Cont "Dein Bere, die Beforgnis, meine und Ihre Begleiter gu beunrubigen, bat mich veranlagt, gu Ihrer Urverschanntheit gu fonveigen, aber morgen werben Gie mir Rechen-Schaft geben. Bir werben uns um gehn Uhr im Onde-Bart treffen. Befundanten werden wir mohl nicht nötig haben." Der junge Offigier nimmt die Forberung an. Gie treffen fich beibe gur beitignutten Stunde; ber anbere giebt feinen Degen und nimmt eine Ausfallestellung on, aber Weber feht ibm ploblich ein Piftol auf die Bruft. Alfo im mich gu ermorden, find Gie hergesommen?" ichreit ber Offigier, "Rein," antwortet Weber rubig, aber Gie werben bie Gille haben, fofort Ihren Degen mieber in bie Scheibe gu fteden und ein Menuett gu tangen, fonft miffen Gie fterben." Der Offigier mochte einige Einwendungen, aber ber entichloffene Ion feines Genners lieft es ibm geraten ericheinen, fich bem Befehl gu fugen. Mis er bas Mennett getangt hatte, fagte Weber: "Wein Berr, Gir | Mittelpunft fur bas geiftige Leben innerhalb ber Brigabe bildete. I fonder barnieber

haben mich gestern gestoungen, obwohl ich es nicht wollte, auf ber Mote gu fpielen; ich habe Gie beute tangen laffen, obwohl Gie es nicht wollten; nun find wir quitt. Wenn Gie inbeffen noch nicht ufrieden find, fo bin ich jest bereit, Jonen jede beliebige Satisfattion gu gewähren." Statt jeber Antwort fiel ihm ber Offigier um ben Sals und brildte ibm feine Bewunderung über fein Benehmen aus. Go ichieben fie als Freunde.

- Die frangofifde und bie englifde Gottin. Baul Combon. ber frangofifche Gefandte in Rondon, war am Camstag abend ale Gaft in bem pornehmen Ligeum-Rlub für Damen ericbienen und nahm an einem Bontett teil, bas "gu Ehren Frankreichs" beramftaltet war. Dabei iprach er einige liebenswürdige und flinge Borte über die englische und bie frangofische Frau. Er babe einmal eine englische Dame gefragt, wie fie fich die Beit bertreibe, und fie babe geantwortet: "Bir englischen Frauen bewundern unfern In Frankreich bagegen bewundere ber Mann feine Frau; barum habe bie Frangofin auch feine Beit, in einen Rlub gu geben die Frangofin fei auch eine gute Hausfrau und nehme regen Anteil an ber Beschäftigung ihres Mannes, während er fie gern um Ant frage. Die Englanderin babe viel mehr Freiheit, augerhalb bee Saufes fich einen Birlungetreis gu fuden, und baber tonne fie auf bem Gebiete ber Bobifabrimflege fo bewundernsmerte Taten verrichten. Er ichlog bamit, bag ber Diplomat besonders von der Biebenswürdigfelt der Frau lernen miffe.

- Die bentiche "Brigabezeitung" in Tientfin bat, ba unfere Befahungsbrigade bemnachft aus China gurudgezogen wird, ibr Ericeinen eingefiellt. Gie mar ein reines Golbatenblatt. Die Iber für ihre Begrundung ftammte icon bom Feldmarical Graf Balberfee, ber 1900 in Befing in ber Druderet bes beschlagnahmten Tfungli-Bamens eine fleine "Befinger Beitung" herausgeben ließ, bie bie neueiten Rachrichten vom Rriegoldauplah, fotvie fonitige. frei gelieferte Auffabe über China und die Chinefen wiebergab, Alle bann die Befahungebrigabe gurudblieb, bermirflichte ber Generalfinbachef Major b. Fallenhann bie 3bee, eine Zeitung gu ichaffen, bie von Solbaten geschrieben, für Solbaten bestimmt, einen iconen

Seit 1902 bestand biefe Beitung, allwöchentlich erichten fie, und eine Fulle von intereffanten Artikeln brachte fie, die nicht nur in gang Ditaffen, fonbern auch babeim in Deutschland und in englifchen Seitungen lebhaftes Interesie erregten, Auch der einfache Soldat fand Freude baran, seine Muße zum "Schriftitellern" zu benuben; und Freud und Beid in der Soldaten Garnifonleben fand einen hilbsichen Miderhall in "ihrer" Beitung Der humor tam in erster Linie zu feinem Rechte. Die Zeitung nahm einen gang unerwarteten Auffchebung, binnen furgem batte fie faft 2000. Abonnenten, auch in Bibiltreifen nahm man freundliches Intereffe an dem frifd und flott geschriebenen Organ. 1904 fonnte fich die Beitung selbfrandig machen; fie errichtete eine eigene Druderei, verminberte ben Breid auf b Cente und führte ihren großen Ueberichuft gu gemeinnftigen, tamerabicaftlichen 3weden ab. Gie hatte in ben leuten Jahren 8 große Seiten Text und gab eine Flille intereffanter Auflige über dinefifdes Leben und über Reifen im Innern wieder, fo bag man mit ben "Dinge, R. Rader." bas Gingeben biefes originellen Golo bafenblattes nur bedavern fann.

- Gin feltener Gaft bei Ompena. Das Auftauchen eines Tigere im weftlichen Aleinafien ift eine feltene und außergewöhnliche Erscheimung, und doch ist, wie man dem "B. L.-A." aus Konstantis-nopel schreibt, der griechtsche Einwohner Michal des Ortes Sofio im Bilojet Ardin fürzlich diesem Rambtier zum Opser gefallen. Er demerke, als er zu seiner Keldarbeit ging, die Bestie in einem Hohkwege, und in der Armahme, einen Schafal vor sich zu haben, ichoft er auf bas Tier; ober gum Unglud verlagte bas Gewehr, und ber Tiger, ber ben Mann erft jeht bemerkte, fülligte fic fofort auf ion. Ein Freund Dichals eine Diefem gu Gilfe und verfehte bem Tiere einen wuchtigen Schlag mit seinem Batagan über ben Ropf. Comohl eiwas beläubt, griff ber Tiger die beiben Minner von neuem trütend an, warf ind zuerft auf Michal, diesen furchibur zers fleischend, um alebann ben anderen Mann am Urm gu paden und ihn entfehlich gu bermunben. Dierauf flob bie Beftie ben Bergen gu und verschwand. Leichal wurde in bas hospital transportiert. erlag aber bald feinen furchtbaren Wunden; fein Gefährte liegt nach

gliebergabl hat im Laufe bes Berichtsjahres um 26, die gahl ber Dampftefiel um 61 gugenommen. Des weiteren erftredte fich die Merifionställgleit auf 226 Dampf, und Drudgefähe, 34 Bertri-fugen und 208 eleftrifde Betriebe. Die auherordentlichen Arbeiten. barunter diejenigen auf wirtschriftlichem Gebiere, nahmen auch im breftoffenen Jahr einen breiten Spielraum ein und erreichten beifpielotveife bei ben Firmen Seinrich Lang in Mannbeim und Babenigelit. Gef. in Weinheim bie Bobl 8520 gegen 8202 im Worfabr. Ferner tourben 40 grobere Berfunde an Campflefiels und Dampfmaidinenanlogen von Mitgliebern burchgeführt, welche 219 Ingenieurtage in Anfpruch nahmen. Der Lebrheiger ift bei 80 Mitgliebern 238 Tage tätig gewesen und bat außerbem & Wochen in der Hofferfchule zu Mannheim und 1 Boche in der Monteur-fchule zu Freidung i. B. Unterricht erteilt. Eine Daupffehel-Tiplo-flon ift im Berichtsichre nicht vorgesommen. An laufenden Repifionen waren 8267 buttere und 2022 innere Unterfuchungen, fowie 1010 Bafferbrudproben gu erlebigen. Im Dienfte ber Gefellichaft fieben: 1 Oberingenieur, 18 Ingenieure, barunter 1 Gleftreinge-nieur, 8 Ingenieuraffifienten, 1 Buchhalter, 8 Burcaubeamie und 1 Lehrheiger. Das Bereinsvernigen, welches 156 843 M. 07 Big. beträgt, hat um 5384 M. 10 Big, gugenommen, in welchem Beirag feboch bie Zinfen ber Referven m t 4042 M. 50 Big enthalten find. MIs Altersellidlagen für die Benmten waren 18 989 M. gu gaben und erreichte bamit ber Altererudlagefonde bie Bobe von 116 960. Dart 50 Pfg. Bon ben 5 ausscheibenben Auffichteratsmitgliebern tourben 4 wiebergemablt, wahrend filr einen ber Berren, welcher nus Baben verzogen ift, Remochl zu erfolgen batte.

Aus dem Grossberzogium.

Seibelberg, & April. Die biefige Stadtverwaltung und bie Burgerichaft, foweit fie burch ben Gemeinnußigen Berein vertreten wird, bat bis jeht ben Gebanfen ber Berftellung eines Grosichiffahrtsweges auf bem Redar jur Berbinbung bon Rhein und Donau abgelehnt. Gie fürchtet für bie Echonbeit bes lanbichaftlichen Bilbes Beibelbergs und mirb barin beftortt burch ein Gutachten von Brof. Baumeifter in Rarisrube. Run bat aber bie biefige Sanbeletammer bie Gache in ibrer legten Sigung beraten und fie ift gu bem Entichlug gefommen, bas Brojeft nachbriidlich gu unterftugen. Gin Gutachten von Brof. Maurer in Giuttgart fagt in Beziehung auf bie afthetifche Birfung ber Ranglifferung gerabe bas Wegenteil bon bem, mas Baumeister bebauptet, poraus, Der Gluß werbe iconer werben. Rach Beschwichtigung biefes Bebenlens trat für bie Sanbelstammer ber große mirtichaftliche Beminn in ben Borbergrund, ben Beibelberg mochen mußte, wenn es on einem Grouidiffabrismege linge. Im eigentlichen alten Beibelberg im Refartal wünsche man natürlich feine Unfiedlung bon Induftrie; aber im Beften nach ber Ribeinebene gut ift noch viel Blag. Rirchbeim ift fcon febr ftart inbuftriell; es wirb balb mit Beibeiberg verfcmolgen merben und bann bas eigentliche Inbuftrieviertel ber alten Dufenftabt bilben, ohne ibre Reige gu fcmalern. Dagu tritt, bag man burd, bie Ranalifierung ftarte Bafferfrafte geminnen wurbe, welche geftatten wurben, bie Industrien auf elettrifche Rraft eingurichten. Bermutlich wird nach all biefem bie Stimmung in ber Ginwohnerschaft umichlagen.

" Rarlerube, 6. April. Heber ben Bau bes ameiten Gleifes Redarely. Dfterburten find in einigen Bei-tungen auf falichen Boraussepungen berubenbe Rachrichten erichienen, su beren Richtigfiellung ber "Rarist. 3tg." amtlich Solgenbes gugeht: Trot ber auberft furs bemeffenen Bollenbungsfrift ift es ben angestrengten Bemühungen ber beteiligten Beomten und Unternehmer gelungen, ben Bau bes zweiten Wieffes von Redar-els bis Ofterburten zum 1. April b8. 38. fertig zu stellen, fo bag im Beborisfalle ber zweigleifige Betrieb auf biefer Strede jeberzeit burchgeführt werben fann. Der Sommerfahrplan ift für ben zweigleifigen Betrieb eingerichtet und wird besbalb bas neue Bleis, bas bisher ichon auf fast allen Streden anftelle bes alten Gleifes befahren wurde, auf ber gangen Strede fpateftens Enbe biefes Monats auch totfachlich in Betrieb genommen werben. Rachricht, bag bas zweite Gleis nicht rechtzeitig fertig gestellt werben tonnie, ift bober unantreffenb. Mus Zwedmößigleitsgrunben wurde bei ber Gingelbearbeitung bie neue Brude über ben Elgbach bei Mosbach anders entworfen und ausgeführt, als in dem generellen Projette angenommen war. Dierburch war auch eine fleine, mit foum nennenswerten Roften verbunbene Berichiebung bes anichliehenden Gogens bedingt. Die Aenderung beruht aber nicht, wie irrtifmlich behandtel wurde, auf fallcher Berechung, jondern ein einer wohlburchdachten Berbefferung der Brüdenkonftruktion.

Baben Baben, 10. April, Der Baumnternehmer Rüstgauer halte vor einigen Jahren in Lichtental die Hebenna des vis-d-vis von dem Alafter gelegenen Cose "Waldburg" übernummen. Du dies der erste Gerinch dieser Art war, erregte er allgemeiner Aussehmen sich wieden der Auftrag in biesiger Gegend gedracht. Ban sachmännischer Seite wurde jedoch die Möglichse't eines Gelingens in Hinsicht auf den baulichen Lustand des betiessenden Anweiens ernstlich dezweiselt. Und auch die Aussichtsbedörde, das Bezirlenm Waden, hielt al für gedoten, ausdrücklichebörde, das Bezirlenm Waden, hielt al für gedoten, ausdrücklichebörde, das Bezirlenm Waden, hielt al für gedoten, ausdrücklichebörde, das Bezirlenm Waden, hielt al für gedoten, ausdrücklich zu bestimmen, das möhrend der Dedung nemand außer den daben Tätigen im Saufe sein dichte Eine sehr Ange Arbeiter bemerkten, daß ein In am men für und drobe erreicht, als die Arbeiter bemerkten, daß ein In am men für und drobe nach sich durch schleumige Flucht retteten. Die Besiherin des Hande und der in dem zu höhner ben Hand belassen dare, das der dem Einstruz mit augunnde ging Sie strengte gegen den Architekten Rückgauer einen Erozels auf Echabenersaß un, der, sowiel man weiß, autzeit noch vor dem Bundgericht Stuttgart schwest

Diffenburg, 10. April Gin Sonderling, der frühere Weindändler Heinrich Biähler, ist Sonntog morgen im Alter von über 70 Jahren gestorben. Gon einer Schar von Huter von über 70 Jahren gestorben. Gon einer Schar von Hunden ungeben verdrachte er li. Ort B." ieine Toge in dem "dernunsschenen Schloh", d. h. in seiner von einem ungerflegten Park ungebenen, verwodricsten Billa beim Nachhof. Außer diesem Anweien im Verte von nabezu einer Willson hinterläht er wertwolle Tunsligegentlände, darunter eine feramliche Sammlung, die in ganz Leutidland einzig dasteben sall. Wer das alles erben wird, weiß man noch nicht, da Kiäbler mit seinen Verwandten verfallen war. Es sollen nicht de Kiäbler mit seinen Verwandten verfallen war. Es sollen nicht weniger als seins Testamente gefunden worden sein. Vählertunskommlung der staatsichen Sammlung in Karlsrube, sein Liegenschaftsvermögen dem badischen Staat zu Wohltätigseitsswellen im Sinne unseres driftlichen Glandens und unserer driftlichen Keligion", je Voor M. zwei entzernten Verwandten verwacht und Sorge für Pilege seiner Hunde getroffen.

Bahr, 10. April. Erst jest wird ine niebliche Geichichte befannt, die wührend des Mansters im Cherestos arriviert" sein soll. Eine biedere Oberelfässern hatte in Erfahrung gedracht, das der bei ihr eingnartierte bobere Offizier leidenschaftlich gern "Dampfnudeln" esse, sie beschioß darum ohne weiter duran an benten, das auch ihr lleiner bishriger "Schambebih" ein proper Berehrer dieses schwädischen Rationafgerichts sei, dem Offizier eine fleine fleberraschung zu machen, und Dampfnudeln nuf die Zasel zu bringen. Die Dampfnudeln werden aufgetragen; der Offizier, frendig überrascht über die Antmerssamteit, mucht sich mit einem wahren Heisbunger barüber het

Als sein Teller leer geworden war und die ausmerkame Wirtin glaubie, ihn auffordern zu millen, al keeni Redetition zu mache", lebnte dieser die freundliche Aussorderung entschieden, aber ebensa freundlich mit der Begründung ab, daß er "de ren bereits die e" gegesien bade, eine Bebauptung, die jedoch der kleine "Schambedis" aus verbarrikabiertem Hintergrund mit den Worten widerlegt: Verlösen unn verstunken-lich's Mamme, fimpfbett-er giressa.

Pfalz. Keffen und Umgebung.

Si Neustabt a. D., 10. Abril. Heute mittag furz vor 3 Uhr lieh am Spederdorfer Babnilbergang ber Kerfonenzug Meustabt - Landau (Neustadt ab 2 Uhr 42 Min) auf zwei aneinander gehängte Robelwagen des Hahrwerfsbesibers Renninger von hier. Der dintere Wagen wurde von der Voseradioe ersäht und nebst den Möbeln gertrümmert. Die Frau des Juhrmanns batte zum Glüd thre zwei Linder, die sich auf dem einen Wagen besonden, vor Passieren des Uederugunges beradzenommen. Der Juhrmann sowie die beiden Pferde blieden unverletzt. Den Bahmvart soll seine Schuld tresten, wenigstens bedaubt er, er habe die Absahrt des Zuges von Neustadt so spät gemeldet besonmen, das es ihm nicht möglich war, rechtzeitig die Barriere zu schließen.

* Hirschhorn. 10. April. Der Denkmalsrat für das Großfierzogtum Dessen besichtigte am Sonntog die diesstrücktige Larmeliterklosterkliche, welche in diesem Jadre auf ein 600jähriges Besteben zurücklicht. Dem Bernehnen nach soll sie restauniert und zum gottesdienfilichen Gebrauche bergerichtet werden. Jalls sich dieses dewahrheitet, dürste diese Berse der gotischen Bankunft einen neuen Anziehungspunkt sür unser trächtig gelegenes, aufblisbendes Städtchen bilden.

Aufrit i. O., S. Abril. Der frühere Jeldwebel Aup pling, der bor mehreren Jahren als Penjionar hierherzog, begab fick geidern in das Tackwert seiner Billa und fiel dabei so unglikklich von einer Scione herab, daß er alsbald ber starb. Man nimmt an, daß der sawn ältere derr in einem Schwindelaufall zu Fall gefommen ist. — Ein bleitger junger Bursche wollte am Sonniag mit dem Bahnzuge noch Weindeim um die Sette sahren. Dabei plitzte er in der Nähe von Mörlenbach so unglischich vom Rade, dah er ich were Berlehungen downtrug.

"Frauffurt, 10. Abril. Do ber wegen ichwerer Urkunbenfällichung und Unterschlagung verhaftete "Millionär" Peter Bintus burchaus geständig ist, geht die von der Staatsanwaltichaft geführte Untersuchung ibrem Abschluß entgegen, sobaß schon Ende dieser Woche die Antlage erhoben werden durfte. Nach ben neuesten Erwittelungen berrägt die unterschlagene Summe etwas mehr als M. 200 000; sie ist aber bis auf einen kleinen Betrag gebeckt worden.

Gerichtszeitung.

Dannheim, 10. April. (Straftammer II.) Borfibenber: Derr Landgerichtsbireltor Balb. Bertreter ber Großb. Staatsbehorbe: Derr Stnatsantvalt Dr. Groffelfinger.

Am 18. Dezember vor. Jahres halte der 46 Jahre alte Wäckter Christian Tiethe einen Disput mit seiner Fran. Sein Stiefschn, ein Kausmannsschrling, mischte sich mit vorlautem Schnabel hinein, was Tiehe sen, so in Rage drackte, daß er einen Teller ergriff und ihn dem Jungen an den Kopf warf, und als der Lehrling auch noch die Fanke gegen ihn dallte, ein großes Aresser vom Tisch nahm und in der Eeregung nach dem Jungen stach. Jum Wild war die Bersengung nicht der Rede wert, aber es hätte auch der Tad des Angegriffenen sein können. Arch weitestgehender Kubilligung mildernsder Umstände glaubie das Schöffengericht dem heihdlichen Vater eine Gefanguisstrase von 14 Tagen zubiltieren zu sollen. Tiehes Gerufung bleibt erfolgloß.

Der 21 Jahre alte Motrose Franz Rachbauer stieg in der Racht dom 8. zum 9. und dom 9. zum 10. März doe. 38. in eine Witischaft in K 7 ein und entwendete das erstemal 11 M. bar. das anderental Walaga, Zigarren, Briefmarfen und Poilfarten im Berte don 40 M. Seinem in der Dammitraße wohnenden Onfel stabl er eine Uhr und don einem Schiffe derschiedene Neiteldungsküde. Als er derhaftet wurde, gab er einen falschen Ramen an. In Detdelberg ist er kirchick worden anderer Dieblichte zu 1 Jahr 8 Ronaten Gefängnis verurtellt worden. Einschließlich dieser Strafe lautet das bemige Urteil auf 8 Jahre Gefängnis sowie 2 Wachen daste Bahre Ehrerlichte das bemige Urteil auf 8 Jahre Gefängnis sowie 2 Wachen dast das bemige Urteil auf 8 Jahre Gefängnis sowie 2 Wachen dast und 8 Jahre Ehrerluft.

Der 94 Jahre alle Kaufmann Eugen Trung aus Freiburg bat hier berichiedene Wirte, bei denen er Logis nahm, in einem Kalle auch eine Kellnerin, um ziemlich erbediche Beträge geschädbigt, die ihm auf seine Angade, er habe det einer hiefigen Reederei Stellung, treditiert wurden. So hat der Wire Karl Leinberger von ihm 04 Mark zu fordern. Wan erkennt auf 10 Monate Gestängnis.

Mis am 8. April vorigen Jahres, nachmittags swifden 12 und Uhr ber Schiffer Frang Gruber am Barthotel bie bfiliche Strafe bes Kaiferrings zu überschreiten fich anschiette, borte er ben Suruf eines von binten, bon ber Seibelberger Etrafie, beranfabren-ten Matorrabfahrere. Unichluffig, ob er feinen Weg fortichen ober cuf bie Mebenitrage guruffebren follte, blieb Gruber einen Moment heben, um bann bas Unflugfte zu tun, was er in feiner Loge tun tounte, nämlich einen Garitt gurud gu mochen. Im gleichen Moment existigte ber Anprall bes Motorrabiahrers, ber auf ber rochten Stragenicite binter bem Baffanten batte porbeifahren molten. Bruber fam zu Fall und erlitt einen tomplizierten Unterdentelbruch. Injolge ber Bebandlung burch einen Arst, welcher er Cache nicht gewachsen war, beilte ber Bruch nicht, und als Gruber nach 5 Monaten fich in Die Behandlung eines Spegialiften in Beibelberg begab, ftorte eine eiterige Infeltion ben Beilungsprojeji. So fam es, bafi Gruber beute nach, 1 Jahr nach bem Unfall, an swei Krüden gebt, boch ift nach bem ärztlichen Gutachten Ansficht auf volle hoilung gegeben. Der Motorrabiabrer, ber 28 Jahre alte Reifenbe Wilhelm Borens aus Sagan, ift vom Schöffengericht zu einer Gelbstrafe von 100 PR. verurteilt worden. Bon größerer Bebeutung ift freilich ber im Bivilmege geltenb gemachte Schabenerfaganipruch Grubers. Seute ftand bie Berufung fes Reifenben gur Berbanblung. Das Gericht beidlich einen Sugenichein vorzunehmen. Es verfügte fich an die Unfallstelle am Parffojel und lieg ben ale Cachberfienbigen gelabenen Sabrrabhanbler Ahmann zu Motorrad in drei verschiedenen Geschwindig feijen, ju 8, 16 und 15-18 Rilometer des Weges fabren. Aussmann Schat, ber Angengrage bes Unfalls war, meint, bag ber Angellogte mit 12 Atlouteter Geichwindigfeit gesahren fei. Abmann, ber rad Biebergufnahme ber Berbanblung fein Gutachten abgab, fogte, bas Dreffeln bes Motors auf mußige Geschwindigteit fei Sache ber Crinfritian. Um das Motorrad nach ieder Richtung beberrichen zu lannen, das erfordere Jahre. (Der Angeklagte hatte auf Befragen erflärt, er babe d. St. des Unfalls fein Motorrad 4 Wochen geschen.) Bei einer Weichwindigleit von 18 Km. lasse sich das Nad auf 3 Meter zum Halten bringen. Er glaube nicht, bag ber Angeflagte ichnell gefahren fei, ouft mare er infolge ber ploglichen hemmung bom Rabe gefullen. Die Berteibigung beantragte bie Freifprechung bes Angellagten. geben, ber Beriehte babe bas Rab tommen feben, fei aber offenbar

bedurch gewissermas, hopnotissert worden, sodas er im lett. Moment nach schwanste, was er tun solle und dann rückwärts direst auf das Rad dinein getreten let. Der Angelsagte sei nicht zu rasch gesabren, 12 Km. dirse jeder Madsahrer und Herrschaftskutscher sabren, er habe alles getan, um bas Unglad zu vermeiben, nur burch bas ungeschidte Berhalten Grubers, ber in feiner Bestürzung ben Ropf verlor, fei biefes verichulbet worben. Der Stoatsonwalt und ber Bertreter bes Berlepten, ber fich als Debenfloger ber offentlichen Anflage angeschloffen batte, beantragten bie Bermerfung ber Bernfung. Lorens fel gu talch gefahren, fonft hatte er noch ausbiegen ober absteigen fonnen. Der Beige Schat fei mohl taum ber richtige Mann jum Abichapen ber Geichwindigfeit, ba er felbft Motorrab fabre. Wenn ber Angellagte erft 4 Bochen fein Motorrab befaß, so mare es feine Bflicht gewesen, umso vorsichtiger zu fahren, Das Gericht hob auf die Berufung bin bas Urfell bes Schöffengerichts auf und fprach ben Angeflogien fret. Es tonnte nicht eftgeftellt merben, fo beigt es in ben Enticheibungsgrunden, bag ber Ungeflagte mit abermaßiger Gefchwindigfeit gefahren fei. Rach ber Schähung des Beugen Schap fubr er ein Tempo von 12 Am. Eine Beranlassung, dieses Tempo zu mäßigen, lag für ihn nicht ror, ba er nicht erft in ben Ring einbog, sondern auf geraber Etrage fuhr, die vollständig menschenleer war. Er ließ die huppe ertonen, ale Schat bie Strafe freuste und bann nochmals, als Gruber auf ben Strogenbamm trat. Dann erfolgte febr raich ber ileicher Richtung gebenbe Gruber, ber bas Signal vielleicht nicht borte, auf bie Strage beraustrat, um biefelbe gu überichreiten. Er murbe burch bas Herannaben bes Rabs bestürzt, ichmanfte, wußte richt, ob er gurud ober ob er vollenbs biniber geben follte. Die furge Beit ber Ueberlegung fann nicht als Berfculben gelten, aber ale ber Berlette bann gurudtreten wollte, frieg er mit bem Unneflagten gufammen, ber an ber rechten Stragenfeite fahrend an ifm porübersommen wollte. Gruber wurde angesahren, fiel gut Boben und brach bas Bein. Es fehlt ber Rachweis eines Berchulbens, beshalb war ber Angeflagte freizusprechen.

Das rote Band! — nicht etwa als Chrenpreis int sportliche beiftungen, sonoern als ficheres
außeres Erfennungszeichen aller ech en Lubus. Fabrilate, hat
für jebe tüchtige hausfrau ben größten Wert; benn es gibt ihr beim
Einfauf von Walchmitteln die bernhigende Gewisheit, daß jedes
Palet, welches dieses Kotband von Lubus zeigt, das Beste
und Preiswertesse, in jeder hinsicht Borteilhaftesse enthält, was von
Seifen etc. überhaupt beute auf den Marti sommt.

EISENTROPON

wirksamstes Mittel

Blutarmut und Bleichsucht

Viele tausend Aerate verschreiben Eisentropon mit dur hachlagendem Erf. ig. Dr. med. V. in E. schreibt z. B.: In verschiedenen Fallen von Blutarmut junger Madchen sah ich schon nach mehrw ehigem Gebrauch von Eisentropon ein förmliches Aufbilles und eine Belebung des ganzen Organismus?).

> Elsentropen unierateht einer regelmitsalgen wissenschaftlichen Kontrolle

Erhillish to Apottakes and Drogerian. 100 Gramm-Stehes and Mk. 185 Austhriche Broschier their gressarting Erbrige mit vision Erzulph-m Attarian*) bei Bennyahme auf diese Zelung amsenst und personni erhältlich von Tropinwerke Mülhelm-hieft. 35, 18.

*) Die Echtheit der Atteste ist notariell beglaubigt durch Justizrat Pobl, Mühlhelm-Rheim

Waschgarnituren in reichhaltigster Auswahl,

Letzte Neuheiten. Erste Fabrikate
comptishit
Louis Franz, Paradeplatz, 0 2, 2.

Bitglied des allgemeinen Rahattsparvereins.

Heilanstalt für Sautteiden Heidelberg.

Gefunden wurde neuerdings in den meisten Daushaltungen, daß est zum Glänzendmachen der Schube einsach nichts Besteres gibt wie Enlop-Ereme Pilo. Das dishertze mübevolle Wichsen jällt beinahe weg und das Glänzendhürsten der Schube macht dem Dieustpersonal gerodezu Veranigen. Pilo ist säurefrei, er bast infolge seines Bertgebaltes das Leder, fürdt nicht ab beschinnupt daser die Aleider nicht und stellt sich durch den geringen Berbrauch nicht seurer wie Wichte. Keine Frau sollte daber derstäumen, Galod-Ereme Pilo ernmal zu prodieren und wird sie sicher die Ersabrung machen, das obige Behaubtungen seineswegt übertrieben sind. Dosen dan 10 und 20 Pfg. ab sind in den meisten einschlägigen Geschäften zu baben.



Hotel "Metropole" Heidelberg.

I. Ranges. (Framenade.) Pension Felnes Restaurant. Elegante Spelseräume. Diner von 12 bis 8, Soupers von 6 bis 10 Uhr.

H. L. Fellmeden, Besitzer.

Dfaff=Nähmaschine

Alleinverkant bei

Martin Decker.

A 3, 4. Talephon 1998, Eigene Reparaturwerkstats.

Telephon: Redaftion Rr. 377.

Amts= und Areisverkündigungsblaft.

Mr. 55.

ftrage beantragt.

Donnerstag, ben 12. April 1906.

116. Jahrgang.

1903 feftgelegten Stragenein

munbung auf ber öftlichen Seite ber Bingertftrage gegene

über ber Dorigarienftrage und

bie Abanberung ber Bauflucht auf biefer Seite ber Bingert

EBir bringen bles jur öffent:

lichen Reintnis mit ber Auf-forberung, eiwalge Einwend-ungen bei bem Begirtsamte

aber bem Stabtrate bier binner

14 Tagen vom Ablauf bes

Tages an vorzubringen, an welchem bas biefe Befannt-machung enthaltenbe Amtover-

fünbigungeblatt ausgegeben

murbe, wibrigenfalls alle nicht

auf pripatrechtlichen Titeln be-

rubenben Ginmenbungen ale

leien bes Begirfsamts

Bimmer 84 - und bes Stabts

rate bier jur Ginficht offen. Mannbeim, 5. April 2906.

Behannimadjung.

fariat für Arbeiterverficherung

am Donnerstag, ben 12. Mprit 1906 (Grunbonners

Radmitt. gefchloffen

Manubeim, 10. April 1906.

Großh. Begerfsamt. Boligeibireftion:

Edafer.

Bekannimadung.

Großbergogl, Begirfeamt. Polizeidireftion:

odaret.

Bekannimadung.

Stabt betr.

bier, H 5, 9 untergebracht: "Gin weiblicher Forterrier

tigerfarbig m. weißen Pfoten.

Großh. Begirfeamt.

Konkursperfahren.

Bolizeibireftion

Mannheim

Dritinug ber nantraglich auges wielbeten Rorberuma-n Termin

Strichteider bes Großh. Amtegerichte 14:

Sekanulmadjung.

Bir geben biermit befannt

Mannheim, 9. April 1908.

Stadt. Fubrverwaltung.

Sofort bares Geld!

Tel. 2705.

Das Feithalten und Beifanten ber Dais

unarfrible an Comm

funftobureau bier betr.

Frühjahrs-Bekanuimadung. Ro. 49608 l. Der Stadtrat ber Hauptstadt Mannheim hat bie Aufhebung ber mit Be-girferarsbeicheid vom 23. Febr. Kontroll = Versammlungen 1906

im Candwehr-Begirt Mannheim, Begirt des Bauptmelbeamts Mannheim.

> Co haben gn ericheinen: In Maunheim

Raifer-Bilhelm-Raferne (Grergierhaus). - Gingang burch bas Tor ber hauptwache.

Inbrestlaffen 1898 bis 1900 ber Feldartiflerie Mittwoch, 11. April 1906, vormittags 9 Uhr.

Jahresflaffen 1901 bis 1905 ber Felbartillerie Redarau Jahresflaffen 1893 bis 1905 ber Jäger, Mafchinen. Wittwo gewehrtruppen, Berkehrstruppen (Gifenbahn, Lufts fdiffer und Telegraphentruppen) und bes Beterinars personals (Gahnens und Beschlagschmiede, Unters Rogarate) Die Beidreibungen und Blane liegen mabrend ber Ginfprachefrift auf ben Kang-Dittwoch, 11. April 1906, vormittags 10% Whr.

3abrestlaffen 1893 bis 1897 bes Trains (einichließ Jahrestlasen Kavalleristen, die jur Reserve bes Trains einstelles lich berienigen Kavalleristen, die jur Reserve bes Trains entlassen ind, der Krantenträger und Militärbäder, jedoch ausschließlich bersent en Mannichaften der Jahrestlassen lassen 1893 und 1894, welche dei der Früdjahrs-Kontrolle Versammlung 1904 bezw. 1906 um Landwehr 2. Ausgedots übergeführt worden sind und ausschließlich dersentzen der Gr. Bezirfo.20mt: Levinger. 7980 Jahrestlaffe 1894, welche in ber Beit vom 1. April bis 50. Die allgemeine Delbes Geptember 1894 eingetreten finb) ftelle, Bag= und Huffs

Wir bringen jur öffentlichen Kenntris, bağ die allgemeine Jahresklassen 1898 bis 1905 des Trains, (einschließe Weldestelle, das Baß u. Lus-lich berjenigen Naballeristen, welche jur R ferve des Trains kunitsbureau, sowie das Seftes entlassen sind), der Krantenträger und Militärbader Dienstag, 17. April 1906, bormittags 9 Uhr.

Mittwod, 11. April 1906, nachmittags 3 Uhr.

Jahredliaffen 1893 bis 1905 ber Mannichaften bes preuhischen Garbetorpe aller Waffen Inhredtiassen 1893 bis 1897 bet Juhartiflerie Dienstag, 17. April 1906, vormittags 10 1/2 Uhr.

Jahrestlaffen 1898 bis 1905 ber Fußartillerie Dienstag, 17. April 1906, nachmittage 3 Uhr.

Jahrebflaffen 1893 bis 1905 ber Bioniere Mittwoch, 18. April 1908, vormittage 9 Uhr.

Und gentagen bete.
Pie. 4347411 Ing Antrag bes.
Bandwerichen Gegersvereins und bes Pablichen Reinbereins haben wir gemän § 55 a.
Md. 2 Ben. Ochn. maetotien. Jahrestlaffen 1893 bis 1905 ber Marine und bes berg Canitatoperfonale Mittwoch, 18. April 1906, vormittage 101/2 Ubr.

Mol. 2 wein Debu, jugelagen, bag bie Vole ber breifabrigen Matmortbebereite mabrend ber Jahrentaffen 1893 bis 1905 ber Zahlmeifter.Mipte ranten, ber Buchfenmachergehilfen, ber Defonomies handwerfer und ber Arbeitofoldaten Mittwoch, 18. April 1906, nachmittags 3 Uhr.

Beit vo. 1. März de. Id. de. ber ranten, der Bud gun Z ebungstag (a. Ma.) auch du Sonn und Heltragen (and genommen am C arfecta, und Duerfomnag) von 11 lihr vor-mitags an inverdald des Amis-depicts auf öffentlichen Orten von den mit Ariandriess einem Sonnerstag, 19 Donnerstag, 19 Jahrentiaffe 1893 ber Grfagreferbe ber Infanterie Donnerstag, 19. April 1906, pormittage 9 Uhr.

berfebenen Berjonen feligeboten werben burfen. 7006 Jahrestlaffe 1894 ber Grfagreferve ber Infanterie Mannheim, ben 7. April 1906. Donnerstag, 19. 21pril 1906, pormittage 10% Ubr.

Babrestlaffe 1895 ber Grfahreferve ber Infanterie (Weburtojahr 1875) Das Ginfangen von (Geburtojahr 1870) Dunden in hiefiger Donnerstag, 19. April 1906, nachmittags 3 Uhr.

Ro. 43540 II. Gingefangen Babrestlaffe 1896 ber Erfahreferve ber Infanterie und bei Bafenmeifter Stamm Freitag, 20. April 1906, vormittags 9 Ubr.

> Jahredflaffe 1897 ber Erfahreferve ber Infanterie Freitag, 20. April 1906, vormittage 10% Uhr.

Jabresffaffe 1898 ber Grfagreferbe ber Infanterie Rr. 41P8. 3u bem Ronfurd. nerfahren über bos Ber boen Freitag, 20. April 1906, nachmittage 3 Uhr. bes Biegeleibefibers Georg Dille

Jahrestfaffe 1899 ber Grfagreferbe ber Infanterie

dul Camstag, 26. Mai 1906, vormittags 10 Uhr, Counabend, 21. April 1906, vormittags 9 Uhr. por bem Geonbertog', Amtsge-richte berfelbit, 2. Stod, Himmer Rr. 114, anberaumt. 1988 Mannt eim, 7. April 1906 Jahrestfaffe 1900 ber Erfahreferve ber Infanterie

Connabend, 21. April 1906, vormittags 101/2 Uhr. Jahrestlaffe 1901 ber Grfahreferve ber Infanterie

Connabend, 21. April 1906, nachmittage 3 Ubr.

daß die Ausgabe der Arbeiter-Babeforten am Samftag, den 14. April d. 38. nur bis nachmittags 4 Uhr erfolgt. Jabredtlage 1902 ber Erfagreferve ber Infanterie Montag, 23. April 1906, bormittage 9 Uhr.

> Babresflage 1903 ber Erfahreferve ber Infanterie (Geburtsjahr 1888) Jahresflaffe 1904 ber Grfahreferve ber Infanterie

> Babresflaffe 1905 ber Grfagreferbe ber Infanterie

Montag, 23. April 1906, vormittags 10 1/2 Uhr.

3abresflaffen 1893 bis 1905 ber Grfahreferve ber Felbartiflerie, Telegraphentruppen und Marine Montag, 23. April 1906, nachmittags 3 Uhr.

Fugartiflerie und Piontere Dienstag, 24. April 1906, vormittags 9 Uhr.

Jahresflaffen 1893 bis 1905 ber Erfagreferve ber Jäger und bes Trains Dienstag, 24. April 1906, vormittags 10 1/2 Uhr.

Jahresflaffen 1893 bis 1905 ber Erfahreferbe bes Canitatoperionals und ber Detonomiehandwerter Dienstag, 24. April 1906, nachmittage 3 Uhr.

Im Borort Meckarau (Markiplat). Jahrebflaffen 1893 bis 1897 ber Infanterie von Redarau Mittwoch, 25. April 1906, vormittags 9 Ubr.

Jahresflaffen 1898 bis 1905 ber Infanterie von Mittwod, 25. April 1908, nachmittags 3 Ubr.

Jahrestlaffen 1893 bis 1905 after übrigen 2Baffen Donnerstag, 26. April 1906, pormittags 9 Ubr.

abrestlaffen 1893 bis 1905 ber Erfagreferve aller Waffen von Redaran

Alle jur Disposition ber Ersagbehörden enblaffenen Mannichaften von Redarau Donnerstag, 26. April 1906, nachmittage 3 Uhr.

3m Borort Haferthal (Blat vor ber evang. Rirche) Japrestlaffen 1893 bis 1905 ber Infanterievon Raferthal Freitag, 27. April 1906, vormittags 9 Uhr.

Sabresflaffen 1893 bis 1905 aller übrigen Baffen von Raferthal Jahrestlauen 1893 bis 1905 ber Grfahreferve aller

Waffen von Raferial Breitag, 27. April 1906, nachmittage 3 Uhr.

3m Borori Waldhof (Blat vor ber Spirgelfabrit). Jahrestfaffen 1893 bis 1905 ber Infanterie von Balbhof, Ahethof und Lugienberg Connabend, 28. April 1906, pormittage 9 Har.

Sahredlaffen 1893 bis 1905 aller übrigen Baffen Sahredlaffen 1893 bis 1905 ber Erfahreferbe aller Baffen

Mile jur Disposition ber Grfaibeborben ent-laffenen Mannichaften von Waldbof, Angelbof u. Lugien-

Connabend, 28. April 1906, nachmittage 3 Uhr.

3n Sandhofen (Rrantenhaushof). 3abreeflaffen 1893 bis 1905 ber Infanterie von Sandhofen, Candtorf, Rirfdgarishaufen unb Montag, 30. April 1906, vormittage 10% Ubr.

Jahrelloffen 1893 bis 1905 aller übrigen Baffen Jabrellagen 1893 bis 1905 ber Grfahreferve aller Baffen unb

Mille jur Disposition ber Erfagbeborben affenen Mannichaften von Candhofen, Candtorf, Ririds gartehaufen und Chaarhof Montag, 30. April 1906, nachmittage 3 Uhr.

In Soudenheim (Alter Friedhof). Jubrestlaffen 1893 bis 1905 ber Infanterie, after fibrigen Waffen, ber Grfahreferbe aller Waffen und Mille jur Dioposition der Grfagbehorden enilaffenen

Dienstag, 1. Dai 1906, vormittage 10% Uhr.

Desgleichen alle Leute von Wanftabt und 31bes: Dienotag, 1. Dai 1906, nachmittage 1 Uhr.

In Cadenburg (Schulhof) Jahrefflaffen 1898 bie 1905 ber Infanterie, aller übrigen Baffen, ber Grfahreferve aller Baffen unb

Mile jur Diepofition ber Grfagbehorden emlaffenen Demmidaiten von Babenburg Mittwoch, 2. Mai 1906, vormittage 10 Uhr.

Desgleichen alle Leute von Redarhaufen u. Schries: Mittwoch, 2. Dai 1906, nachmittage 11/2 Ubr.

In Seckenheim (Echlog) Jahrentlaffen 1893 bis 1905 ber Infanterie aon Sedenheim, Rheinau und Stengelhof Donneretag, 3. Mai 1906, vormittage 91/4 Hbr.

Sabreifiaffen 1893 bis 1905 aller übrigen Waffen Jahrenflaffen 1893 bis 1905 ber Grfahreferve aller

Rife jur Disposition ber Grfagbeborden ent-Stengelho! Donnerstag, 3. Mai 1906, nachmittage 2 Ubr.

Militare, Grfahrefervepaffe und Rriegsbeorde. rungen find mitjubringen.

Unentfdutdigtes Gehlen und Gricheinen ju einer unrichtigen Rontrollverfammlung werden bestraft.

Begirte-Rommando Mannheim.

Befanntmachung bes Begirtsfommanbos Borfteben Mannheim wird ben Bürgermeisterämtern des Landbesirts hiermit zur Kenninis gebracht mit der Aufforderung, diefelbe ben Mannichaften burch mehrmaliges Musichellen, Anichlagen

Jabrestlaffen 1893 bis 1905 ber Gefagreferbe ber am Rathause, an Fabrifen und grofteren Etabliffements betannt ju geben. Der Bollgug biefes Auftrigs ift bem Saudimeldeamt Mannheim Dis fpateftens 26. April b8.

Bet ungluftiger Witterung haben die Burgermeifter-ämter für Sicherfteilung eines bebecten, jur Aufnahme von 300 Mann genügend großen Raumes Gorge zu tragen.

Mannheim, ben 20, Mars 1906.

Großherzogliches Bezirksamt: Eppelebeimer.

7808

Bekanntmachung.

Das Erfatgefcaft pro 1906 beireffenb.

I. Bur öffentlichen Renntnis:

Die Rufterun ber Militarpflichtigen bes Unshebungebegirte Mannheim finber vom 9. Mary bis einfalichlich 23. April 1906 - jeweite vormittage 8 Uhr beginnend - im Gaale ber Reftauration aBur Raiferhütte", Cedenheimerftr. 11, babler ftatt.

Es haben ju ericheinen:

Dienstag, 17. April 1906. Die Pflichtigen bes Jahrgangs 1886 aus ber Stabt Mannheim (einfcht. Bororte), beren Jamillemame mit ben Buchftaben L. N. P und T anfangt.

Mittwoch, 18. April 1906.

Die Bflichtigen bes Jahrgangs 1886 aus ber Stadt Mannheim (einicht. Bororte), beren Familiemame mit ben Buchftaben M, V unb Z anfangt.

Donnerstag, 19. April 1906.

Die Bflichtigen bes Jahranngs 1886 aus ber Ctabt Brannheim (einschl. Bororte), beren Familienname mit ben Buchstaben U und W anfängt.

Freitag, 20. April 1906.

Der erfte Tell ber Bflichtigen bes Jahrgangs 1886 aus er Stadt Mannheim (einfcht. Bororte), beren gamilienrame mit bent Buchftaben 19 anfangt.

Samstag, 21. April 1906.

Der Reft ber Bfichtigen bes Buchftabens S, fowle bie Bflichtigen bes Buchftabens It bes Jahrnangs 1886. Montag, 23. April 1906.

Wefangene und Bugange.

Um Dienstag, 24. April 1906, bormittage Uhr beginnend, fi ber bie Berbeicheidung ber rechtzeitig eingetommenen Reflamationegefuche ftatt nb baben bie Beteiligten (Ettern und Bflichtige) an biefem Lage ju erichemen.

Lim Mittwody, 25. April 1906, vormittage 81/4 Uther beginnt die Lofung der Bflichtigen des Jahr-gangs 1886, some der Bflichtigen alterer Jahrgunge, so weit lotde ohne ihr Bericht den noch nicht geloft haben. Ba dem vorstebend angegebenen Termin haben die Militarpflichtigen — auch wenn eine besondere Bor-

labung nicht erfolgt - punfttich, fome in reinlichem und nuchternem Juftande ju ericheinen. Wer burch Grantheit am Ericheinen im Mufterungs.

termin ber hindert ift, bat ein ärztliches Zeugnis fpateftens brei Tage vor bem Mufterungstermin unter Beifigun; ber Bor abung bierber einzureichen; bas Zeumis ift burch bie Boligeibehörde beglaubigen zu laffen, fofern ber ausftellende Arzi nicht amtlich angeftellt ift. Die Bescheibungen ber Bert nicht amtlich angeftellt ift. Die Bescheibungen ber Bert nicht anteilen glaubigung ber Renamiffe erfolgt foirenlos

Gemutofrante, Blodfinnige, Rruppet, Gpilepe titer u. f. w. fonnen auf Grund ber Borlage eines ber artigen ärztlichen Zeugniffes von bem perfonlichen Er-

icheinen im Mufterungstermin befreit werben.
Ditlita epflichtige, welche in ben Terminen vor ben Erfagbehörben nicht puntilled ober überbanpt nicht ericheinen, werben, weren, weren fie nicht baburd jugleich eine hartere Girafe. verwirft haben, mit Geldftrafe bie ju 30 Mart oder mit Saft bis ju brei Tagen bestaft werben. (§ 26 Siffer 7 Behrordnung). Angerdem tonnen ihnen die Borfeile ber Lofung empogen werben. Ber in boaticher Abificht ober wieberholt fich ber Geftellung

entzieht, wird als unficherer Dienftpflichtiger bebandelt erierminlich gemunter und im Falle feiner Sauglichkeit fofort jum Dienft eingestellt werben. Die Pflichtigen ber Jahrgange 1884 unb 1885 fomte

diejenigen früherer Jahrgange baben ihre Lolunge. deine mitgubringen. Beber Militarpilichtige batt fich im Mufterungstermin

freiwillig zur Ausbebung melben, ohne bag ihm blerans ein vesonderes Recht auf die Auswahl der Baffengatungen ober des Truppen (Blarines teils erwächst. Durch diese treiwillige Melbung vergichten bie Mittarpflichtigen auf bie florreile ber

Lojung und gelangen in erster eine jur Ausbebung. Jedom Militarfiechtigen ift das verlonfliche Ercheinen im Polungeleimin überlaffen. Für die Wichterichienenen wird der Witalied bei Erlanformmiffton seloft werber II. An bie Burgermeifteramter bes Amtobegirfs:

Die Burgermeifteramter werben beruftragt, vorftebenbe Berfügung wiederholt in ihren Gemeinben ortfüblich bes geben. Die Renntnisnahme und ber Bolling ift fofort hierber angugeigen.

Die herren Bürgermeifter bes Landbegirte baben Bflichtigen ihres Ortes im Dufterungetermine ju ericheinen, ebenio im Reftamationotermin, falls Rettamationen von Ortsangehörigen an biefem Lage jur Betbescheibung tommen.

Mannibeim, ben 1. Mary 1906.

Der Civilvorfigenbe ber Griatfommiffion bes Anshebungebegirfe Dlanubeim.

Eppelobeimer.

Geidhäfts Berlegung.

Meine Geschäftsräume befinden fich von

jest ab in meinem bes Menban Ten

Heinrich Friedberger, Grosshandlung,

Schreinerartikel und Helzwaren.

MARCHIVUM

tent ball cen, er bas ppi hen

Begen toren. god

iğt ber ppe ber க்

ber Inan

E5 at tis

auf Robel n. Moren aller Art bie mit jum Berfauf ober Ber-fleigern übergeben merben, 20100 Antauf gegen Raffa. Mufbewahrungsmagazin. Bris Beft, Auftionator, P 5, 4

Befanntmachung.

Impfung betr.

Rr. 518491. Die unentgeftliche Impjung ber impfpffichtigen Rinber und Schuter wird in ber Gemeinbe Mannbeim - Altftabt - im laufenben Jahre, jeweils Montag Mittmoch und Freitag, na finitiags 4 Uor im Impficfal, M 4 Rr. 18, 2. Stod (aber dem Arbeitsugdmeis Bureau) burch ben Grosh Bezirtsaut I, herrn Mebizinalrat Dr. Rugler, bier porge ommen.

Dit ber Impfung wirb erftmals am

Montag, ben 23. April 1906, nachmittags 4 Uhr

begonnen.

Beimpft muffen werben :

1. sebes Kind vor bem Ablauf bes auf sein Geburts-jabr folgenden Kalenderjahies, sofern es nicht nach ärztlichem Zeugnisse die natürlichen Blattern gillichem Beugniffe

2 altere impfoflichtige Winber und Boglinge, welche noch nicht ober ichon einmal ober gweimal, jeboch obne

micht ober ichon einmal ober zweimal, zeboch ohne Erfolg, geimpit wurden.
Eltern, Fliegeeltern und Bormünder, beren Linder und Pflegedefodlene dem Geleite zuwider der Imofus a entzogen bleiden, werden an Geld bis at 150 Mart ober mit Haft ba zu der Eagen beitraß. Für Kinder, welche von der Imofung wegen überstandener Blattern oder früherer Implung befreit sein follen oder um Zeit abme Gesahr für Leden oder Erfaudden deutscheit nicht geimpit erden können, find die ärzlichen Leugwisse dem Impfarzte vorzulegen. Die geimpsten Kindern mitsen dei Strasvermeiden zu der von dem Impfarzte bei der Impfar dei Errasvermeiden zu der von dem Impfarzte bei der Impfar deitimmten Zeit zur Kachschau gedracht werden. Aus einem Haufe, in welchem anstedende Kranthetten, wie Schariach, Western, Diphtberie, Ervary, Keuchbussen, Flesstyndung, rosenartige Entzündungen oder die narürlichen Poesen herrichen dürfen Impflinge zum allgemeinen Termin nicht gedracht werden.

nicht gebracht merben.

Die Kinder nulisen jum Impftermine mit rein ge-waldenem Körper und mit reinen Kleidern ericheinen. Wir bemerken ansbrücklich, daß bezüglich jeden Impf-lings noch bei ndere Benachrichtigung ergeben wird, wann ei

pur Impfung zu ericheinen bat. Mannheim, ben 9. April 1906.

Großb. Begirfsamt III :

Boeller.

Befanntmachung.

Debiginalftatiftit betr Ro. 691, 3m 1. Merteljahr 1906 ftarben in Ait-Mannheim 825 Berionen, barunter 164 Rinder muer 1 Jahr und 77 Rinder im Alice von 1-15 Jahren. Auf 1900 Gimpohier und bas Jahr berechnet ergeben fich 15,2 Sembefalle gegen 16,8 im legten Gier

fin anvedenben Rrantheisen finb geftorben: 5 im 4. Quarial 1905 Knichbillten Rachen Diphterie Rebifopifroup Unteremjährigen ub.

Buch ige Abweichungen find bemnach nicht in verzeichnen 3m Gan.en mar bie Morialität eine guntige. Wannheim, ben 10. Mord 1906.

Der Grobb. Begirtsargt 1.
20ro. Cof Dr. Rugfer.

Befanntmachung für bie Redariciffahrt.

Min ber Brudenbauftelle ber Subbeutiden Gifenbabn-gefellichnit unterhalb Beibelberg bei km 24 wirb 63728 Mittwod, ben 18. April

Die Schiffahrreöffnung im Geruft aberbant werben. Die Durchfahrt burch bie Brudenbauftelle wird baber an biefem Tage bon margens 8 Uhr bis abends 6 Uhr gesperrt fein. Bu Tal gebende Schiffe und Flöse baden zwischen den beiden Derbeiterger Strakenbruden zu warten die durch Einzieden der Wahrschaft, die auf dem abeiten Fluspfeller (vom linken 11f. r gerechnet) der unteren heldelderger Brüde angedracht ist, die Weitersahrt freigegeden ist. Zu Berg gedende Schiffe und Schlerpzüge daden in dieser Zeit abwürts im 23.6 zu erwarten, die die Wahrschausflagge am Bandurean dei der Brüdenbauftelle eingezogen ist.

Mannheim, ben 10. April 1906.

Großb. Rheinban-Infpettion: Aupferfdmib.

Preussische

Pfandbrief-Bank.

durch Uebertragung unserer Agentur die Ermächtigung erteilt haben, Antrige auf erste eilige hypothekarische Beleihung von Grundstücken für uns entgegen zu nehmen. Ueber die jeweiligen Bedingungen für den Abschluss der Geschäfte, zowie über alle sonstigen Einzelneiten wird die genannte Bank den Interessenten jederzeit Auskunft

Berlin, den 29, Märe 1906.

Preussische Pfandbrief-Bank.

Difiten=Karten helest in geichmock-

Städt. Bochbanamt: Dr. S. Boas ide Buchdruckerel 6. m. b. 6

Gensffenfanfis-Begiffer.

Bum Genottenicatts Regefter Band I, D. 3. 10, . Großein. faure-Bereinigung ber Rolonialmarenbanbier eingetragene Genoffendaft mit beidrantter Daitpilichte in Manthe m murbe bente ein etragent 1934

Dernann hauer ift aus beite Bornanbe ausgeschieben und an feine Stelle bei Raummann Rast Grierer, Raufmann in Wannbeim in ben Sorftanb gewählt. Manubeim, 10, April 1906. Großh. Umtegericht I.

Bundelstegiller.

Sanbeifregifter MBt. B Wb III, D. 9.2, Girma , A friengefellicaft tur Gifen. unb Bronge. Giegerei vormals Garl Stent" in Mannheim murbe beute eingetragen:

Durch ben Beiching ber Wemetatoeriam minnig vom \$1. War 1906 murbe § 12, % f. 1 bed @clellichaftspertrags bezüglich ber Ber utung bes murfichterates ab-

Manubelm, 9, April 1806, Grobb. Amtegericht 1.

Sonkurs: Verfahren.

Rit. 19.0 3n bem Roufurd-ner abren über bit Bermogen b & B jeure und Gegarrenbanb (e16 Devmann Wolf in Rann n ift jur Annahme ber Echiuprechnung bes Berwalters, jur Er ebung von Frimernanngen gegen bas Schuhvergendens der bei ber Berteilung zu verüchnich gebote Korberungen und zur Beidelt ginnte ber Giänbiger nebe von einer der berwerberen ber mogenstlinde Schliebertman bei mint auf oben Dienstag, ben 1. Mai 1906, bormittage 11 Uhr

por bem A ningerinte - A : II. hierjeibft - D Stod, Canl A. Mannbeim, ben 7 April 196g. Der Gerimteldreiber Großb. Amtogerichte:

Befannimachung.

Streunugung im Rufer-thaler Balb berr. Ro. 12168, 1. Wir bringen biermit jur Renntnis Bargergenugberechtigten Rafertbal, bag bie Abgabe von Laubitreu befrimmungsgemäß fünftig nur an folde Genußberechtigte erfolgen fann, welche auf ben Bezug berfelben ihren Bichftunden wegen angewiesen

Die Lifte ber Berechtigten liegt auf bem Gemeinbe-fefretariüt Raferthal bis jum 21. April auf und wollen fich migen Gemußberechtigten, velden hiernach Laubstreu zu ewiefen werben fann und foche plinichen bis ju biefem Termin beim Gemeinbefefrefariat zur Bormerfung melren. Spätere Anmelbungen

fonnen feine Berudfichtigung Mannbeim,ben 4. April 1906.

Rommission für Fuhr- und Guteberwaltung: Mitter.

Arbeitsvergebung.

Rur ben Meubau ber Ge-merbefchule in C 6 follen bie Schreinerarbeiten in meb teren Coun im Wege bee öffentlichen fingebote pergeben merben.

chloften und mit entfpredienber Muffchrift verfeben bis fpatettens

Donnerstag, 19. April 1. 3. vormittags II Uhr

auf Bimmer 10 best untergerchneten emtel ein ureichen. woietbit auch bie Angebota urmulare gegen Erich bei Umbrudloften in Emplang genommen werden tonveind bie Gröffnung ber Ungebote in Gegenmart eim. erfitienener Bieler erfolgt Blane, Muftenit u. Baubureau C 7, 1.

Manubeim, 6. April 1966.

Sparbücher à

Befannimachung.

Die Aufmahme in bie Bollofchnie betr. Das Schuljahr 1906/1907 beginnt

Dienstag, den 24. April 1906.

Die Gliern, ober beren Stellvertreter baben bafilr ju orgen, daß ihre fautpflichtigen Rinder (geboren in ber Beit vom 1. Just 1899 bie einschließlich 80. Juni 1900) tur Aufnahme in bie Sotsichule in ben unten genannt u Southaufern angemelbet merben.

Die Unmelbung erfolgt am Dienstag, ben 24. Abril 1906.

morgens bon 8-1 Uhr.

Angumelben finb:

In ber Lindenhoffdule: Die Rinber vom Linbenhof. In Der Bui enfchule: Die Ainber

1. aus ber Immensiabt; aus ben Stabtquabraten L 5-15, M 5-7, N 5-7, O 4-7, P 4-7, Q 4-7, B 4-7, S 4-6 und T 4-6,

2. vom Kailerring,
3. aus ber Schwehingerfladt: aus Thoraders,
Tatterfalls, Moirtes, Roons, Friedrich Karls, Kepplers,
Große Mer els, Kleine Wallsadts, Gabelsbergers,
Stolzeftraße, von Friedrichsfelders, Schwehingers,
Rheindäufers, Augartens und Sechneimer froße nur bie gwifden Raiferring und Große Ballftabiftrage gelegenen Teile.

4, aus ber öftlichen Ctabterweiterung: aus Richarb Bagnerftraße, Augusta Anlage, Friebrichbulah, Elt abeth. Beethoven. Sophien, Merber, Moll., Carolas, Lamen., Tullas, Rofengarten., Bring Bilbelms, Charlottens, Lachners und Biftoriaftraße.

In ber Molifdule : Dir Rinber aus ber Schmeningen flabt und ber öftlichen Siabterweiterung mit Aushahme non ben fur bie Luifenichule bestimmten und im Borftebenben einzeln angeführten Stragen.

3m R-Schulhaus: Die Rinber 1. aus ben Stabtquabraten A, B, C, D, 2. aus ben Stabtquabraten L 1-4, M 1-4, N 1-4

3. aus ben Stabtquabraten P 1-3, Q 1-3, R 1-3,

4 aus ben Stabtquabaten B. F. G und H.
5. aus ber bitlichen Stadterweiterung: a) aus Collini-Rupprechte Rinits und Rengftraße, b) aus Gebel. Goethes und Bitbaftrage.

3m K 5.Schulhans : Die Rinber

1. aus ben Stadiquabraten J 1-4, K 1-4, T 1-3, U 1-6 und Filebricksting, 2. aus ben Stadiquabraten J 5-7, K 5-7, aus ben verichtebenen Straßen im Jungd ichgebier, am Berbindungskanal, jowie auf ber Reckarfplike

3m Chulhaus Wohlgelegen : Die Rinber aus Bobl-

gelegen und aus den zwischen Bobigelegen und der A phornitraße (4. Duerftraße) gelegeren Straßen. In der Redarschuler Die Knaben aus der Redarstadt mit Ausnahme der für das Schulonis Wohlgelegen bestimmten Strafen

In ber Sildafdrufe: Die Mabden aus ber Redarftabt mit Ausnahme ber fur bas Schulbaus Boblgelegen benimmten Stragen. 3m Eduthaufe in Raferthal : Die in Ruferthal

3m Chuthaus in Balbhof: Die in Balbhof mohnen-

3m alten Eduthaus in Redarau: Die in Redarau mobnenben Rnaben.

3m neuen Eduthaus in Redarau: Die in Redarau wonnenben Madden. Bei ber Unmelbung find fomohl für die hier ge-borenen wie für bie auswarts geborenen Kinber

Jupfe und Geburisichein vorzulegen. für bier geborene Rinber merben bie nom Stanbesamt

beglaubigten Entrage in ben hier iblichen Familien Stamme buchern als Erfan fur die Geburrolcheine angelehen. Die auf Oftetn ichulpflichtig weibenden Kinder, welche Privatunterriat erhalten obet erit tommenden Herbit in ein Privat-Institut einfreten follen, find Peritag, 20. April, morgens von 8—12 Uhr auf der Reftoraffe

fanglei nambaft zu machen. finder, welche nach bem 30. Juni 1900 geboren find, durfen unter feinen Umftanben jum Echul-

befud jugelaffen werben. Für Kinder, welche in threr Entwidelung jurudgeblieben ind, tann unter finngemäßer Anwendung von § 2 des Ele-nentarunterrichtsgesehes binfichtlich bes Schulenrungstermins Machficht eiteilt merben; Rinder, die wegen forperlicher oder geiftiger Gedrechen nicht mit Erfolg am Unterricht der Boltseichtige Gedrechen nicht mit Erfolg am Unterricht der Boltseichtige Eine bei beiten ind gemäß § 3 des Schulgeseises vom Besuch der öffentlichen Schule in dispensieren. Bu diesem Zwecke sind entweder die diederfligtichen Zuruck freilum is beziehungsweise Diedennsgesische unter Anschlag den der vorgeich iedenen arzitten Beitaniste auf Samstag, den 21. April ander vormlegen, oder die beireffenden Kinder feldst find Camstag, den 21. April, morgens von 8—12 Uhr, auf der Reftorutsfanzl i, Friedrichichtle in U 2 (Eingang gegenüber von U 1) vorzubiellen. Kinder, melde in friberen Juhren gurudgeftellt murben und feirber feine Schule befucht baben, muffen gleichfalls am 24. April, morgene bon 8-1 Har, it mach ber Loge ber Wohnung, in einem der oben genannten Schul-baufer jum Schulbeind angemeibet werben. Bet ber Um-melbung find bie Buruditellungofcheine vorzulegen. Gofern biele Rinbe noch nicht aufmahmeinbig ericheinen, muß auf den 21. April, wie oben anlegeben, um weitere Ruruch

Gitern ober beien Beltoret nachnefucht werben. Gitern ober beien Stellvertreter feien bermit barau aufmertfam gemacht, bag in ber biefigen Bolfuschule feine Schief rin ein mehr, fonbern anofchtieftim Edreibhefte nermenbet merben. Dannbeim, ben 1. Dary 1906.

Das Volksichnirektorat:

Dr. Gidinger.

Dergebung von Sielbanarbeiten.

Rr. 8787 f. Die Ausführung von en 294,00 170m. Sachteinftel von 0,60×1,10 m Achtweite einschliehlich bei Spesialbanten in ber Gutenbergfraße wolchen ber Collinis und Auftsfrraße in ber Opplabt foll öffent

Die Zeichnungen und Bedingungen liegen auf dem Tief-benamt, Lifra L 2 Mr. 9 jur Einftehr auf und fommen Re-gebotsformulare und Massenverseichnisse von bort bezogen

Ungebote find verliegelt und mit entsprechenber Aufichtift berieben, bem Tiefbauamt bis jum

Dienstag, den 17. April 1906, vormittings 11 Uhr, einguliefern, wofelbft bie Eröffnung ber eingefaufenen Ange-bote in Wegenwart ber eima ericbienenen Bieler flauffinden wird. Rach Gröffnung der Berdingungsverhandlung eingehende Angebote werden nicht mehr angenammen. Zuschlagsfrift: 8 Wachen. (80000/298

Mannheim, ben 4. April 1906.

Siefbauamt.

Ortstrantentaffe Mannheim Bekanntmachung.

Gemaß § 4. bet Raffentiatute fino burch Beumgol auf die Amtedauer von B Jahren

128 Vertreter ber Maffenmitglieber und 32 Stellvertreter berjelben

Bur Bornabme biefer Bahl haben wir Termin gmi Abgabe ber Et mmen auf Countag, den 29. April 1906

vormittage von 9 bis nachmittage 1 Uhr und swar im Bureau ber Raffe, Rupprechtftrage 2

29 ib berechtigt find alle Raffenmit lieber (mannliche und weibliche) welche großfabrig und im Befine ber burgere lichen Enernedite finb.

Bir ersuchen die verehrlichen Raffenmitglieder fich recht gablreich an ber Baul zu beteiligen und bemerten, dan die Bergeichn ffe der Wahlbaren jur gefälligen Einfichtnahme auf unferem Raffenbureau - Hupprechtftragef? gur Berfügung fteben.

Mannheim, Den 11. April 1:08.

Der Vorstand.

Robert Blein, Borfigender.

Feuer-, sturz- und einbruchsichere ":

Bifchmanu,



von der einfachsten Aus-Sthrung bis su der schwer-sten Bankquatität von Mk. 100 - b's Mk. 4.00 -Hundertfach gegen Fever, Sturz and Einbruch

glännend bewährt Feinste Referenzen! Bernits über 20,000 Schränke Preseraniagen etc. u. el, underes staatt u stad!

reuersichere Türen for Pabrik-, Magazin- und Lagerräume, our 50 mm stark, selbettatig schliestend, von Mk. 60.— a

. Corell. L 12 Nr. II.

Lettfedern-Reinigung Erfie Anfialt für gefunde Aufarbeitung von Tedernbeiten

am biefigen Blube. Spezialität: Intenfires Reinigen, Dedinftzieren und Biebere beleben bei Beitfebern barb Dambf im entiret ein fibnt's inbe, jowie Bafchen ber Geltrullen. Gerattnert leitungaribiges

Woldmen-Ginridtung mit tadinannider Leitung, noons J. Manuschild, S 2, 7.

Damen-Kop waschen



Aufertigung sämtl. modern Maararbelten. Georg Herrie, C 2, 24

Wein-Ctiketten wie pftelite

Dr. S. Sans'iche Druderei.



auf Gesicht u. Hämis leicht correibt, hat stets einen tadellusen Toint u. achune. nehmete Anwendung! FerFl 60 Pfg. bei 4. Mirger. Hollriscur, Kunststr., N. 4, 18.

KlugeHausfrauen grünen Rabattmarken!

Unsere Sparbücher sind Keine Abspeisung für Bis heute sind 24000



Mark bares Geld! Mark mit Lockvögel!

Mark promptausbezahlt

Der Allg. Babatt-Sparverein Mannheim und Umgebung beruht auf solidester Grundlage. Vorhandener Reservefond Mk 74000 zur sieheren Einlösung der noch im Umlauf befindlichen Sparbücher.

— Sammelt daher nur unsere grünen Rabattmarken. =

DIE.

bet

CIII DE

gen

rift

hr.

998

auf

THE

3

etu

曲

el2

Ansjug aus bem Standesamls-Regifter für die Stadt Manuheim

Geborene: 28. Rim. Julius Bictor Lerop, e. I. Glifabet Beria. hauptl. Rael Bopp, e. T. Gertrub Rathden. Schreiner Mois Abam, e. T. Maria Babette. Schaffner Rarl Gifer, e. I. Unna Maria. Poftbole Auguft Commer, e. I. Unna. Profesior Imanuel Gottfried Rolle e. I. Berta. Dajminift Rari Jof. Sogel, e. I. helene Raroline. Schloffer Maximitian Groeff, e. T. Ratharina. 29. F. M. Wilhelm Drat, e. G. Rotl Friedrich. Poftanwärter Rarl Rung, c. G. Rarl Friebrich. Berfich. Beamte Roman Ballmann, e. T. Glifabet Anna. Schmied Richard Sofmann, e. G. Balter Robert.

F.-A. Frang Jatob Fleischmann, e. T. Roja Crescentia. Mechaniter Abam Gartner, e. T. Frieba Unna. Bureaugehilfe Guft Emil Matthes, e. G. Albert. Schloffer Balentim Reitermann, e. S. Richard Philipp. Bagenfilbrer hermann Antele, e. S. Rart hermann. 31. Rim. Couard Zimmermann, e. I. Elijabet Anna Luife. 31. Schiffer Philipp Abam Raft, e. T. Rathar. Luife. Schneiber Johann Bauer, e. S. Ratl Johann. Steinfall, Friedr. Lubw. Röpfer, e. T. Luife. Gerichtischreiber Otto Boppel, e. T. Lucia.

Rim. Ruben Juba Blum, e. S. Pincab Jofef. Boftbote Richard Großtinsty, e. T. Glifabeta Anna. Schneibermftr. Rarl Beinrich Tropf, e. G. Balthafar Deint. Schuhm. Rarl Ludwig Frant, e. I. Elife Frieda. Ablöfer Joh. Abam Barimann, e. S. heinrich. Schmied Andreas hirn, c. L. Unna Maria. Rim. Sugo Schwart, e. S. Runo Berthold. Obermonteur Beter Rub. Schreiber, e. I. Erna Elfa Luife. Birt Bithelm Schut, e. G. Rubolf. Schloffer Andreas Balbeder, e. S. Otto Friedrich.

Portier Johann Chriftian Balter, e. I. Frieba.

31. Uhrmacher Jatob Godel, e. T. Gifa. 30. Berichtsichreiber Phil. Will, Fled, e. I. Beria Frieberite Mugufte. 31. Mauter Lubw. Martin Roth, e. I. Emma Roja.

31. Rim. Ernft Rrupe, t. G. Ernft Abolf Richard. 31. Schiffer heinrich beuß, e. I. Rathar. helene. 29. Schloffer Jatob hoth, e. S. Josef Anbreas. 30. Maurer Jatob Friehrich Rrumbrin, e. I. Babette Frieherife. 29. Maurer heinrich Reiblinger, e. S. Karl Josef.

Agent Job. Chriftian Rigenberger, e. G. Alfreb, 30. Rim. Johannes Lubwig, e. T. Berta Anna Elifabet. 30. Reftourateur Jafob Auber, e. G. Friedrich Jatob. Rim. Gugen Stomm, e. G. Genft.

Morif 1. Detger Ambrofius Alber, e. S. Rubolf. 1. Ruticher Josef Rubidi, e. S. Johannes Josef. 1. Latierer Wilh, Franz Weber, c. S. Willi. 2. Tagl. Lubm. Bennrich, e. I. Berta. Tagl, heinrich Beith, e. I. Unna Elfa. Rangierer Bottfried Fürft, e. T. Ulma Sofie. Former Jos. August Schufter, e. S. Erich. Miller Polhtarp Spang, e. I. Marie. Lagl. Georg Will. Long, e. I. Anna.

2. Togl. Bilbelm Jofef Brudel, e. T. Buife. 2. Tagl. Georg Jatob Grunewalb, e. G. Rati Engelbert. hafenarb. Wilhelm Linete, e. I. Wilhelmine Therefe. Pader heinrich Doll, e. G. Reinharb. 2. Schreiner Thomas Fuhrmann, e. S. Jafob Thomas.

Bagento.-Gehilfe Georg heiner, Eisenhardt, e. T. Erna 3ba. Rim. Abolf Muhl, e. T. Hedwig Gertrub. Bahnard. Otto Olbert, e. S. Otto. 3. Schloffer Georg Beter Mrnold, e. S. Georg Beter. S.-A. Johannes Schäfer, t. G. Robert. Mehger heinrich Trautwein, e. L. Emma.

4. Schiffer Beter Martin Gilles, e. Z. Ling.

2. Reifende Rarl Bad, e. L. Gestrube. 3. Referveführer Friedrich Lander, e. T. Johanna Elfriebe.

5. Sager Chriftian Miller, e. T. Emma Rorolina. 3. Oberpoftaffiftent Max Muller, e. T. Glifabeta Amalie Betronella Frieba.

Rim. Michael Carle, e. I. Elifabet Belente.

Zugführer Johannes Maper, e. S. Johann Friedrich Jutob. Fuhrhalter Georg Moll, e. T. Emma Frieda. Schloffer Franz Wilhelm Wintler, e. T. Antonie Batgar. Herrenschneid. Karl Ferdinand Brems, c. T. Mucla Margan.

Fuhrmann Gottlob August Bolff, e. I. Elife Emilie. Rim. Otto Roidle, e. G. Friedrich Wilhelm.

Schneiber Rarl Bernharbt, e. T. Johanna. Poftbote Gotthard Rieintopf, e. G. Sans Bithelin Rronenfiffrer Chuard Blog, e. G. Rarl Beinrich Rammmocher Wilh, Beinr. Brunn, e. T. Luife. Ingenieur Sugo Bolft, e. T. Luife 3ba Berta.

Miller Rarl Jojef Brifach, e. T. Glifabet. Borgeichner Paul Beinr. Siemert, e. I. Bertrube Unna. Rfm. Abam Lubmig Giffer, e. T. Glifabeta Rathar. Marte. 3. Rieter Johann Rarl Ries, c. C. Wilhelm

Schriftfeger Georg heinrich Diebl, e. T. Elfriebe Glifabet. Berf. Beamte Wilh. Friedr. Schmidt, e. S., melder noch feinen Bornamen bat.

Tagl. Fribelin Briideh, e. E. Rlora. Tagl. Rarl Wetterich, e. G. Rarl Bilbelm. Buchbruder Alfred Rurt Wedfung, e. G. Georg Schmieb Siob Abolf Raufmann, & G. Beinrich Abolf. Jimmerm. Georg Lubwig Ihrig, e. G. Heinrich Epel. Tagl. Wilhelm Ludwig, e. G. Willi.

Schmied Gottlieb Johann Sturm, e. G. Paul. Kontorift heinrich Philipp Repp, c. S. harry. F.A. Emil Dubail, e. G. Emil.

7. F. M. Michael Schurele, e. G. Friedrich und e. I. Friede. Schreiner Rarl Robert Sonninger, e. I. Berta Maria

7. Schmied Beint. Rorl Bonn, e. I. Elijabeta Magbl. Ditilie

Soret! febet! faunet! eff. Trinkeier

geffenwelt vom Landwirt, pra Sind 8 Big, grafe Italiener Gier auch 8 Big.

ff. Cafeibutter 1 Bb. TR. 1.30, f. Bandbutter & Pid. IR. 1.20 | ju angerft billigem Preis earout. echt Schweigerlas Bib. Di 1,00, burch Bollichem nachgem eien f beutiche Rule in allen Sorien,

II. frangoffice Rafe Sollanber Rafe, garant. echt reiner Sonig

offen pro Brb. 70 Big. Bfälger Sonig

offen garant, rein Bib 90 Big Ju der Mit. Colonialmaren führe nur vom Suten bas Best in Raffec, Reis, Bohnen, Dürrobst, Chotolabe, Mehl Anorrdsachen, Gewürze, Tee, Cacao te. de.

f. gemifchte Marmelade 4 Bib 45 Big.

1 ff. Confeiben, mir Qualität wieneb es eruniche Berenbaus. Morddentiche Buffmaren

Manuheimer Burimoren pon ben anoejebenften Bur . fabrifen, ebenjo fibne it a'e gaugbaren G ch n ber Defifadeffenbranche.

NB. Alle engrod Amehmer und Weile, bee usber in B & & Butter und Rate ab offen bitte jeht nach b' 2. S gi-fommen, ba B & bnur A ta e und Fahrsfabo splat jeht in. Auf alle Detoffeinfaute gewöhre mit weing findenat e mie Gier ic, 5%, Rabatt. 10002 Beftellungen werben jugeichieft.

Joh. Beckmann, P 2, 6 Caupigefcaft. B 5, 5 Pillate. Id. 3636.

Sie sparen viel Geld

wenn Sie Jhre Bücherranzen nur in guter selbstgeferligter Handarbeit kaufen bei



R. Schmiederer Mein Geschäft befindet nich während

dem Menhau metnes Hanses in E 1, 72. 48580 Grifd eingetroffen: Shellfijche Cablian Roizungen Sedit Badfische

empirelit of Hess Q 2, 13. Getoafferte Stockliche

empfiehlt in beiter Qunitan Hoffart's Nachfolger,

Mark Hur foftet ein Bob ber Weimar-Blindenheim Geldlotterie Birhung 25 28 Mai bestimmt. Befamigewinn mit

1990

Mt. 45000 bar Baupttreffer mit Marf 20 000 bar 1 Gemina Det. 5000 2 "A 1000— 2000 4 "" 300— 2000 5 "" 200— 1000 20 "100— 2000 3300 à 20, 10, 3—13000

But 311, Mt. 45006 Lofe à M. 1.—, 11 Suns M. 10.—, Porto und Lifte 25 Big empfiehlt 35217 Cari City, Bankacichaft Auribruhe.

9

stellen errichtet. 4957 Vartrater gesutht.

Gebrüder Krayer, Mannheim.

Tee, Kaffee, Kakao nur beste Qualitat., empfishit W. Rabeneick, 67, 29. Kein Laden, daher billigste

Berdux-Flügel Berdux-Pianinos. Alleinige Niederlage wiwill A. Donecker, L I, 2.

Langschläfer Weeker Barnitte. aurrig E 5, 1 am Frachtmaktr E 5, 1

C. Fischel

Uhrmacher. Tel. 3596.

An das verehrliche Publikum!

Die Schuhmachermeister in Mannheim erlauben fich ihrem werten Aundenhreis Nachricht ju geben, daß fämtliche Leder-forten, infolge Mangel an Rohwaren, Leder-Jollerhöhung und allgemein gefteigerte Betriebskoften der Jederfabriken eine bedeutende Preiofte gerung erfahren haben. In leiter Zeit hatten and alle hiefigen Schuhmachermeifter und einschlägige Gefchafts-betriebe eine Cohnbewegung bei safort eingereichter gundigung burchjukampfen. Ge forderte die erganifierte Arbeiterichaft F. Wook, J 2, 4. eine Sohnerhahung mit folgender Begründung: "Allgemeine Senerung und die dadurch erschwerte Eriftens verlaugt einen Barketwache höheren Verdienk." Buf dem Wege gütlicher Vereinbarung grang es unter großen Opfern unsererseits die Forderungen Badenis-Drogerie annehmbar ju erledigen.

Wir sehen uns daher gezwangen, die Preise für alle Nenarbeiten u. Reparaturen um 10 Prozent zu erhöhen

Im Bertrauen auf die Ginficht unserer werten Rundichaft bitten wir um glitige Renutnisnahme. Dochachtungevoll

Die Schuhmachermeister Mannheims.

Infern geehrten Lefern teilen wir höflichft mit, daß wir bei nachftebenden Firmen

3weig=Expeditionen

errichtet haben:

Friedrich Carque, Rolonialw., B 6, 6. R. Uremer. Bigarren-Geichaft, D 1, 5/6 (Bjülger Hof). Mina Lehmann Wwe., Banbess probuttenbanblung, P 3, 4. Gebr. Ebert, Drogen und Rolonialmaren, 1 2, 14. bto. G 7, 7.

Bi. Borgenicht, Buchbanblung und Schreibmaterialienpanblung, H 5, 17. Ioh. Düring, Budbinberei, J 2, 10. A. Dreesvach Racht., Zinarrenhanblung, K 1, 6.

Joj. Sauer, Rolonialm., K 4, 24. Herm. Mehger, bto. l. 4, 7. herm. Mehger, bto. L 4, 7. Julius Gets, Sigarrenhandl, L 1, 2. Jafob harfer, Asionialwarens handlung x., N 4, 22

Phil. Aug. Seir, Kolontalw., P. 6, 6.
K. Pohl, Buchbinderei P. 6, 28/24.
3. H. Heh, Kolontalwaren, Q. 2, 18, Carl Schneider, oto. Q. 4, 20, Carl Müller, bto. R. 8, 10 m. R 6, 6a.

Wilh, Kern, Kolonialmaren und Pelifateffenbanblung, R 4, 1. Franz Crefch, Rolomalwatenbanblung, S 2, 20. IR. Bamb, Speierei anbig., T 4, 84. Osfar Croutmein, T 6, 19, Rolonialmarens sc. Handling

10. Biller,

66. Belgmann, Verkaufshäuseben n.d. Priedr ebsbrücke, (McCarft.) Abolf Karle, Rolonistwarenhandlung, Eichelsheimerstr. 30.

R. Sauth, Friedrichsplatz 5. Gg. Wiegner, Rolonialwaren, 4. Schent, Buchhanblung, 2. Querstrasse 16. Gebr. Sipperer, Rolonialwaren, Rholndammstr. 26.

30f. Sahringer, Rolonialwaren, Schnetzingerstrasse 45. 10. Sisfus, Schwetzingerstr. 106. Sabbentiche Annoucen-Cypebition Schwab & Co., Seckenhelmerstrasse 16.

10. Kagenmaier, Bapiers u. Schreibmaterialienhanblung, Sockenhelmerstr. 92.

Joh, Schreiber's Filialen: Baumschulgärten L 12, 10, Jungbuschstrasse 4, bulsenring 4, Mittelstrasse 58, Mittelstrasse 91, Rieofeldstrasse 24, Schwetzingerstrasse 24, Senwetzingerstrasse 73

Seckenholmerstrasse 34,

Tullastrasse 10.

In diefen Bweig-Expeditionen werben Abonnements auf ben "GeneraleUnzeiger ber Stadt Mannbeim und Umgebung" jederzeit gerne entgegen genommen und bitten wir von diefer Ginrichtung recht regen Bebrauch

Wa, 36.

Auch werden Inferate für den "General-Anzeiger" jowie Druckfachen : Aufträge für bie Dr. S. Sand'iche Buchbruderei G. m. b. S. jebergeit gerne entgegengenommen.

WERE AND AND AND AND AND AND AND AND

Sociating voll

Verlag des "General-Anzeiger" der Stadt Mannheim und Umgebung.

Fahnenstangen

Spitze oder Knopf! Ladentheken versch. Grösse Balkonblumenkasten, Holzkasten, Mehlkasten,

Bücher- u. Schuhgestelle as billigaten Preises.

U 1, 9.

Gegen han ausrall u. Ropfeten Renter's Schuppenmaffer.

Haufkrankheiten

wie Lupus, Schuppen und Bartflechten, Hautjuoken, Gesichtspickel, Wasenrote, offene Beinwunden etc. behandelt mittelst Eisenlicht nach Professor | insen Lichtheil - Institut

Elektron, N 3, 3 Inh.: Dir. Hch. Schäfer. Geoffnet von 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abonds. Sonntag von 8-1 Uhr.

Weln-Him Btiquetten

fete gu baben in ber Dr. H. Haas'scom Douckerei

A. Jander P 2, 14 Blanten P 2, 14 gegenüber er Cauptpoft,



Seilenstempet, Datums e. pel Entwe tungsstempal für Alters. u. Invaliden: new Berficherung.

Ing. A. Ohnimus Manheim D I, 7/8, Telephon 3757, Hay a, Zt. einziger hier ansässiger Patentanwalt.

Anben teifhonenber meift fcmerge lo-er Bebandtung Offe, Abbafione-Gebifie in Raufchud u. Metoll-Plomben in Golb, A algam, Emmille ac. unter Garantie für jegliche Arieit. Beninte it. Mieglieber ven Kronfenfatten erhalten ebeutenbe Preifermäßigung. J. B. Schermann, Dentist IR 1, 16, neben bem Rafino.

Gemüse- und Früchte-Konserven Malta-Kartoffeln Süssrahm-

=== Tafelbutter Feine Käse Extrafein, Tafelmohnöl Feinstes Olivenol Prachtvolle Blutorangen

empfiehlt **Jacob Harter**

N 4, 22, 16994 Gin Schatz

iges, jugenbreichen Ansfeben. weihe fannneiweide haus nub olendend fabner Teint. Alles bies mirb erreicht burch bie echte

Stedenpferd: Lilienmild. Geife

v. Bergmann & Co., Stabebent mit Sanhmarte: Stedenpleib. a Stad do Big. bei:
Dr. S. Stutpmann, Drog. Oc. v.
W. Oeffinger Acht. F 2. 2. Marfiffe.
And Die Anderstein. Do drog.
Geconnic-Orogeric, F 1, 8 und
Floras-Troperic, Bittelussig 20.
Sad. hringt, M techtr. 24.
6. Ulein Annil. D 3, 1.
3. Br vit, Doltwerant. Q 1, 10.
Salentin Juste, L. 15, v.
Gust. A. Ann. D 5, 13.
Brig. Salentin, Juste, L. 5, 13.
Grig. Salentin, Fath.
L. 6.
Rati Scharlet, L. 6.
Lirro-Apothefe, F 3, 15.
Anjust. Apothefe, F 3, 15.
Anjust. Apothefe, F 3, 1.
Angust. Apothefe, Vedaruorspatt.
Nestan-Apothefe, Vedaruorspatt. Aggi-Apothete, Kafaruorifot Alerton-Apothete, Abngar. 11. Bullen-Apothete, C. H. 4. Molecollyschete, H. 7, L. Minbenhof-Apothele, Linkendi Walbhof-Apothele, Walbhof. Beiting-Apothefe, Q 1, C. Wend Gallinger, Echweben Referau: Etuchen Apolbete, Heig Treif, traitanneunt. Io, Centuckeint: In der Apolhife.

Dienstmädehen-Kleider 350 in Druckkattun Siamosen von U an. Ladw. Feist, F 2, 8.

Unterricht.

43 Brivat . Berlig . Edal. funden für IRt, 90 abjugeben Energifchen

Nachhilfeunterricht wird erfeilt. Offerien unter Mr. 35255 an die Expedition.

Grundl. Rachille in Greten. erfeilt eneralider Bit corr. Di Cachhufeunterricht in Laten P. 7, 14,

> Französisch. Ecole française £ 3, 4.

Conversables - Littérature Chritespoodance commerciale Prima References ventierren Protessoren und

NB Man benchit die tanden nicht veraus andero wur am Rude jeden

Innge Madhen, welche fich bent Frisier-Beruf

midmen wollen, ech grol, Musbildung im Damenfti-fieren, Boltifche u. Manicure. gem, Mabere Mustunit erteili Bermann Schmidt, Damenirifeur u Berradenm

vermischtes.

utigt drift. febr bernt, alleinft

ng, verheitnierer Raufneaum militait fin gum Bei tagen Bucher, owie ihr Eried gung richtlicht en Arreiten,

Annahme von Walche jum Baichen und Bagein bei iconenber Behandlung. Maftine Breife. Schnenfte Pleferung, Rupprechtir, 12, i. Dof, Contenain, 31-16

Andrigen v. Strampfen jowe Mentleferning iller Steld waren, Abgelden i Berine bei Rimmun, 69 5, 2, 3061

Bartetböben werben abgeho eit, nermitat ninericht, fomie alle int bies Farienicht Rich, beforgt bei prompte Reinheite, Beitager I, Bes

indunct.

Ein meiben hunde ain indonten gewalden und gefein en? Bei I. Ritter, Mittelninge 4 Energent tommen in Danie ab-gehalt werbert bafelb it ein beuticher Boge u. in Collie ju verf.

Mart foi, v. Celbinar einer an geilialt, bale Ifnien und . icher-ent, Ratens b an Sanfenffein & Bogier 21... (6. bier, 1 2, 1

Benmter funt 150 30.

Gelder

Mehrere Banten

nad Geldzebet geben Ropust na jebermann von 100 – 200 natrodiet ju 4. 2., 6 % – 200 G. Birente, Bertin 113, & feine Querenftipefen.

met Beld ferein ment. Boline Mines, Kinning gurneljas will, idninder gir K., Schweizer, Vellung as, Bay R. Sondy 1987

Ankauf.

Guterh Tup, Sportwagen mit Gammireif jo laum ... L 13. 3.

Mibel, gange Saushalfun en fauit Beran Betbeere, Gean-Bederftrafte 4. 12250

Getragene Kleider Schube, gebr, 2000el faut 20190 A. Rech, St, 10.

Herren- und Knabenbekleidungs-Haus

Gld England 9

P 4, 1, Planken bringt auch diesmal nur

chice Herren- und Jünglings-Anzüge

in allen Preislagen.

Unubertroffene Auswahl in Hosen.

Knaben-Anzüge Blusen-u. Norfolk-Facons

aparte Neuheiten.

= Billigste Preise. =

Bitte die Schaufenster zu beschten. Mitglied des Allgemeinen Rabatt-Sparvereins.

wisimrant, it eigen und gut erhalten,

Pulfenring 54, Laben. inframpfpapier funt. Gernuti s Cinnampfent), alie Metalle, 410'cg., Gifen u. Lumpen tauft Buldfer, Dalbergitr, 20. gent

Einstampfpapier, alte Bucher, Atten se, unte Bint, Binn, Bfel se, taur in

With, Mahm, Buren, Q b, 10. Leieb 1886 Vatton, Setrem u. Francu-fleiber, Schube und Stiefel ore the servement

att. Gifen, Sinf, Binn, Rupfee, Botgut, Meffing, fone alle Sorien Betaufachen fannt an ben both ten Preifen pote Withelm Sahn, Q 5, 16 Betrag, Rieiber u. Stiefel Tenfi u.

Georg Damban, T 2, 22

Verkauf.

In cemenier Bage ber Giabt ein in 61/2 fo rentierentes

Wohnhaus mit Bertichaft unter ibritige bingungen in bertnufen. Annogen von nur Geibste effenten umer Dr. Iblis an ie Erbeb. bl. Bl.

Redarfiadt, 1 Edbaus Birtidatt und ein fien Saus mit Laben teilungehalb. lig au vertaufen. Raberes im B rlag.

Uenes Lahrrad Dilling IM Dertamen. #4185

Kauf - Tausch!

Berfauje ober out e meine oportiefentrete Billa in Redargemind neben Bentenhaus in Mannheim. neben Jumeatlien-Barren Ardurgemind.

Gto e Bina Belbeiberg. Gelegenheitshauf. 2000 Mort. Sofort beneh a. Abreife unter Gelegenbeit pornartub Geibelbeig 3603

Gin fi Wildgefcaft, 00 bi da Birt, being Deverfind dait, bellen ju enfanten, Ru eringen in bei Ger. min Um gefchieffener Mitte-tongen Reberverbed i bite

Schimmeiftate mit Gefchire athered tot ber Erpeb, bie ell

Abbruch.

Bom Miruch ber inneren Ge-an ichfeiten im Rauthaus (N 1) afgeithe Baumater alter

elligte abrugeben: Bieges Genete, Eftren, Breiter, Sparren, Banbolg a er Dieren, vonen, Ranienteine, amtileite, frembole ic. 9296 Raberen Anbemmfrette.

oli, mines Schaufenfterraulegun refine, a. t. Doppelt geeint 70 breit unb 3.30 igung 30 ver aberes @ 7, 15, 4 St. 200 Sinberwagen preismert Beethovenftrate 22, 1. EL

Büger-Raffenfdrant

preifimert gu berfanten. Mifragen mat. Rr. 84083 a. b. Erp. b. 29. Beith Dengergeate it ei fpan, Wand billig jit verfaufen. nbas st 48, V. patierre. fin Rachetofen u. 2 gruße

Labenfdrante ju vertauen. 1 Geber-Wellden, 15 bis 20 Bir. Excefraft, su verlaufen. 20ifreifirage 77. 854

Hühneraugen und Hornhaut

find ein reitt fchmerzhaftes und nuter Umftünden ges fährliches Beiden. En in bebatt fein ervenlich, daß es jabretaugen frustichen Bemilbungen gelungen ift. Br. med. Hollag's

Clavalin-Pflaster

bermiellen, mides alle andere Mittel und bad wegen. Binivergiffung gefährliche Echneiben niest. Clabalin ban einzige 28-itel ber Begenwart eenen Du nerang en Bujam, entennig un ärzificher Grfabrung ben Schailing & I 28f. bu Ludwig & Schütthelm,

Boibrogerie, O 4, 3, Manithei .. Le ephon Mr. 252.

Gebaude Reinigung. Emil Mittel

Rierenleidende, Blutarme, Fettlüchtige, Gidtleidende etc.

trinfen mit gutem Etiolg bie argelich empioblenen Krankenweine "Renibus"

(Warte geiegli b neichaun. Grhattlich: In ben Apothelen und Drogerien.

Zu verkaufen:

erbed, i Jederolle jur 20 Bri Tegftatt, i geichtotiener hand farn als Baset ober Boder bandferren lein pariond. 22. Nachhaber, Wogenbauer Worms, Chellitraffe 21.

a isaluo

lig. Drumer, L'hafen, in fenfi Sill Waffell il Carrie 34, mas Bleuer handfarren m. geb. Schwegingerftr, 116, 80948 On Beret Bordwagen, ne rece Edubfarren to bet

Baueroder, Mahmajanuen. Westere gebt, Raser uns And architen unt Preis a verfanren 18063 N S, 14.

Biano's, nar u. gelpielre, itt. ju verl. Suther, Ba, 14. 30000

2 Damen-

Mahrrader will, Gabrifet, tomte 1 Sturm-

Schmitt, C 4, 1, Laben. | 'aft uruer Rabfuht-Anjung (Loben) COMPANIES SERVICE AND ADDRESS.

Raff nidrant. ift unbemitht, mebrere gebranchte naidine billig abjuben.

Möbel. Einige gurudgejeste Sachen. Carcibtifa . Pancelbiman

Schrauf engl. Facon Blublichtifch polirie Bettfiellen mit Patenröften. mobern, eichenes Berren-

Bimmer hell ungb. Salon mit Sofa und Fautenits Gine große Bartie Stuble einzeine Bo ferrofte

eiemarbig absugeben. W. Landes Söhne Q 5, 4. ein guteren toies Ptanino

gente Ra maldemen ju verfanten. Grebelle riefer 20, & Eg. 119, Sa70

den teite Contantichtigen, Miteffer, Ginnen, Blatchen, Dant rote, Gengtupidel ar, Alles beeheitige Die ochte Stedenpferb.

Teerichweiel-geile

Bergmann & Co., Rabebeul mit Edun aufe: Stedenpfeeb. BL 50 Q!, bel: M. Cettinger Raft, F2, 2 Worften.
Secunario Brageria. F 1, 6 mib Sisca Sregeria. Bettelerage 29.
Ruboll Primps. Muselin. 24.
2. Brans. Soft erum. Q 1, 10
Cart Marin Rass. D 3, 1. Robern Apothete, O 5, 5. Steen-Apothete, F 5, 1. Sugel-Apothete, Lecturocidabt. Beder Apothefr, Langue, 41, traifen Apothefe, G 8, 4.

Bellfem-Abachete, Q 1, 8, Redernu: Storden-Apothefe.





Warnung! - Frau Nadibarin, nehmen Sie doch nur das echte "Palmin" von 5 Schiinck & Ca., Mannheim. Es ist die unerreidit beste Pflanzenbutter zum kodien, braten und backen.

ist die Bedienung, grossartig sind die Leistungen der Schnell Dampf-Waschmaschine, Marke Waschfrau In 15-70 Minuten hochsaubere, weisze Wäsche, bei vollständiger Schonung derselben. Garantiert die Hillfte der Arbeit u. Knelen gegen früher. Orientieren Sie sich bitte. Prospekte gratie. Schury di il ummel, Friedrichaplatz 17 und P 3, 8.

Stellen finden

Für ein hiefigen größeres onter wirb eine

edienung b. Corcib. mafdine und für fonftige idriftliche Arbeiten gefucht. Offerten mit Gehaltsan-pruden u. Beugnisabideiften unter Rr. 85828 an bie Exp.

Taillens, Rods u. Dilloarbeiter-unen für bauerub gefacht. 2551 Rb. Batton, Roice, V 6, 8, Sudti er Maj binenarbeiter für Prafe und vierfeit. Sobels majdine gejucht. 8:207 Fenster- und Türenfabrik

3nduftriebafen. Tüchtige

für falzmaschine per fefort gesucht.

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei Q. m. b. H.

Gin atoriten joige gemandige Arbeiten joige gemandige Arbeiten joige gemanden 3 5. 10. Gin acbentl, Mabchen prabenen funn bie Begublung. G 5. 18. 70:0

Gefifft. Berm Burran fucht f. bie ven Douler i tiern abswerte mehrere verl u. bürg Richingen. Bennununflöchin, Bulletjenlein preieft, Jismuremboden, Kinder-fränk, ges Kinderfran, defeer Rinkerem. Dandmiksten, Minder-midden, ebeng ihr. Deddhen von

jung. Madden in en Wild grichnit gesicht 8 2, 16. 850 Ertebrene attere Brau a & Dans batterin to ort gejucht S 4, 9 1. Stod frufe. Su meiden imi-chen 12 und 2 flot. 36276 Gesucht.

-

Ein befferes, gefettes unb juverläffiges Bimmermübchen, bos bugein und etwas naben fann, auf 1. Mai gefucht. 95257

undben inrallelauel Arbeite Bat. 0 5, 14, parierre rechte Brav. Midden f. bauft, firb el. & ., & e, &. Gr. 8550 Gin braves Madchen por

16-18 Jahren, bas Liebe 31 Kindern bat, wirb fofort ge ucht. Frau Lanbgerichtsrat Dr. Bernauer, Schloß L VL 3. St. Titt. Zimmermaben be

1306 Priedrichspl. B. 1 Tr En gutert Dabmen i. Ruch u. Danisarb. in it Gam, genach. 8541 Ran. 10 7, 33, 1 Tr. b Tüdtiges Rindermadden

fir fofort gefucht. Briedrichering 18, 2. Glad. E madden mit jur file in haustali gefucht. 2, 1 Tr.

Lehrlingsgesuche,

nnusbaufe ber Waten

Lehrlingsftelle burch einen jungen De inn aus unter Samilie, in be eben. Geft. Streeten unter Bir #5 ob an bir

Damen - Frijeut - Lehrling gefudet per folger ober fpaler. C. Baitich, Damenfrifent *********

Orthopädisches und Medico-mech. Zander-Institut Electrische Lichtbäder Mannheim M 7, 23.

Telephon 639. sase Telephon 559. ************* Bringe mein altrenommiertes Ge-Beitfebell : thate in empfehlende Grinnerung. Bran Wafer Bbn., J 5, 15.

Reinigung. Amfalt für gründliches Debinftgirern u. Anf-Gin Bertauf bon Gebern ober gangen Betten finbet bei mir nicht fatt. was

Nicht nur Kuchen

anch Puddings sell man zum Feste für die Familie boreiton! Die Kinder strahien, wenn solch' ein O ther-Ruschen oder eine mit Br. Oet er's Pudding-lulver & 10 1 fg. ber itete Nachspelse auf den Tisch kommt. (8 St. 25 Pfg.) 61000 Man verlange vom Kaufmanne die sehten

Br. Ootker's Pabrikate

Lehrmädchen.

Lehrmabiten jum Rieibermach lejucht. P 6, 6/7, 3 Le. 849

Stellen suchen

Richtiger, reptalent. Rauf-mann, gefest, Altere, perfefter Retrefpenbent u. Buchhalter, mil Rolonialmeren Branche (Sperial, Raffereit, Cigar.) Gebrifetion it, incht per l. Juli a e andere elbnantige Bofition, gleich welcher Brande. Offerten unter Rr. 8466 an bir @gpebition erbeten. Bergermung Raufmann, Vertrauensponen, Beffe, Refereng. Beff. Offert unt, Ber 8830 an nie Erveterion bis Bild

gen ju Maun, mit unt gergen u o geben u. Gertengebeit perrichten ann, incht per t. Dien ob. 1. Jun. bonernbe Stellung Offert, unter ihr abet ein bie Groeb. b. Beis, 3g. Bet dentmann incht ihr note u. nochn. Rebenbefchaf-tigung. Offert unter fr. 6250 an bie Erpeb. blei b Battel.

Romorinin

mit flatter Schrit. Stenoge, n. Malatmenichtenben bewandert, ucht iower Stellniog unter bechabenen Anjeruchen. Off unt. F. H. 100° hauerpolliagernb Raunbeim.

Englige, flotte Saiftererin ucht wort over 1. Mac Engage-ent. Off. inter J. P. intel-collogerne Manubeim. 8476 ge Rodinnen, Saus Bimmere u. Rindermabch bei Aran Sartmann, G 6, 2 frührer K 3, 21. 3490

Webruite Privat-Granicopplegerin m fiehlt nich, genupt anl gut Banft, L 10, 6, 3, ±1.

Wirtschaften

Tudtire Biristente fuchen bis i. Oftober eine gutgeb. 25 et nwirifc aft. Bermittl. berb. Offert, unt. Rr. 35179 n. d. Egp. b. Bi.

Mietgesuche.

Rimmermobnung int- 2, ober h, Gtod von | Beamtenfant, Offert, unter Rr. 8398 on bir Expelition bill. Gien, erbeten, du mieten gefucht auf i. Diei id von Steamt, in A-D ob Lie-benhof 1-3 mb l. Zimmer mit feb erung. Offert, not Preis unt.

Rr. blot an die Erped. bis Bi.
? Zim. mit Bub. er i. Mai ju
d mieten genicht. Beft Off, mit Breif unter C. D 100 poningered gen fentbat, Best. 8470 _3 3immer-Wohnung in

2 guer Lage von jungem Gepan per 1. Jum ob. Juli gel. Off, mit Beeisnugare mites W. S. portlagernd Manubein. 8555 Luger

im part mit Soremfabet, wobei 5-6-Jim. Bounnig, s. 1. Juli au mieten gejucht. — Offert, in.

Bureaux. A 2, 4 Farierre-Raume en, mit ober oine Wehnung ald Bureau in verm.

26 4. I, Schifferplat, 2 Bimmer als Burean pu bermiefen. 32000 Räheres 25 C. T. part. Haft. F7,24 und Lagerraum 30 bermieten. Baren

Bureau. 0 7, 2 part. I ober 4 Bier. 1 guli per ieten Raberes 0 1, 3ali 18 per ieten Raberes 0 1, 26, 6100f. Tel. 3636. 8116

P 7, 14 vattere, 2 Bunner Riberes bal. 8. Stod. 8186 S 1, Breiteftraße, Burean, ob r m fonft. Zweden 2 groß. belle Bi ., ineinaubergeb., in urima Geichalrelage, febr

Preism. ju vermieten. Rab. P 4, 15, 1 Tr. 84798 3met geräumige belle Barterregimmer als Burean per locort zu vermi 84477 63 7, BT.

tolt haben noch einige

Bureaux per fofort ober fpåter preifimer! Hansa-Haus A. G., ID 1. 2/4.

Grone, helle Bureaut, auch für Architekten fehr geeignet, fofort zu ver-mieten. 2003a Mabreel Q L 24 L

Bieliet an Rumfemalerin in ;

Hancaux grobe n. tierne, burchweg bobe, belle moberne Simmet, ju verm. Sangt Diab, en T. 24, rechts.

Wriedrichsring Comerr., 3 fabrie velle gimm er ais Konfor in verm. 8314 plateies ber Siege Schwart. B 7, 12 Leiephon 1784

Läden.

2 hochmoderne Taden B 1, 5. sansı

3m Berichel'ichen Saufe mercen 2 große bochmobetne Laben mt je 8 giob, Beithern eingebaut, bestehbar 1. Juli Maniche betr, Umbau tannen noch berndfichtigt werben.

C 1, 13

ein ichburt Laben - it großen Bitreburdumen, auch als feine Ebohnung, ner 1. Apiti billig gu pat. Rat. Q 5, Z, S, Stod. 25124 D 1, 1, vertangerte Leden Din, 1, wertangerte Leden wegen Beldufeberriegung fotort batt ju permieten. Ernst Stafb.

Beingroftanblung J1, 19

Maderei til foiort ju ver-0 5, 1 gaden ob. Bureau Rab 1 Ereppe rechts 8217

R 7, 9 Raben millebemaum Burenur neeignet, in verm. 8881

Mugartenftr. 7 Raben mit Mohnung ju v. Raberes s. God. 847 Con Min t 26, Boben mit

Simmer n. Rude ju verm 2011 Riedfeldftrage 35 n. 37 Laben mit 1 Bimmer, Ruche u. Bubehor auf 1. Dei ju verm. Sedenheimerfir. 34a, Laben Gedenber ernt. 10, 2, Ct. 8898

Schladen

in guter Bage, mit entfpred Ra eies bei Dag Couffee, Liegenfdmiteagent, Luumir, 11. Lelen on 1210. 8076

Laden mit gwei Schaufenftern, in guter Seitenur, p. 1. April gu ver ... Kubne & Aulbach Q 1, 16. any

Eckladen mit 4 groken Schaufenftern in Ludwigshafen, Ludwigsstrasse 41, 38 Bermielen. asses

Magazine.

2.4 Berffidtten, Bart. u 3. Gt.

fofort ju bermieten. 8493 U 1, 23 Beifean ob Die U 6, 29 fleine Werfft. 3 4.59 Richt, poet. 8459 n Ruche an vermetein. 8286

Rabe bes Montardplages großer Weinfeller (ca. 270 qm) nebft Raume für Brennire Bureau und ev. Wohnung fü ben Rellermeifter und große Bofraume bis Juli-August ju permiere . Beorg Fucke, Bas-34795

Abrindammftr. 49 grob genter 8846 Röheres 2, Stod

Meller bwie Geitenbaufft Magazin,

Berfftatte ic genger. ne Ernft Etaib, Beingresbandig., Mittelftrage 12.

Etallung

für is Weibe mit reicht. Aubeb., Lägers und Kellerrau en, allen-ialls Bohn ju v. Das Ganze inds Gobn ju o. Das Bange bat breite Ein- und Antabit u. in auch ale Manacin geeinnet. Rob Gg. Waibel. Mire-fiber. 46. Ert 2001. 31927

Stallung

für Berrichafrepierbe mebft Ru-Rab. Rieinfelbftraße 24.

Zu vermieten.

B I . B Breite 1 Treppe, bisher Gebr. Bing, 10 grobe belle ineinanbergebende Jim-mer file jede Branche gerignet, per 1. Inli in permieten. 24502. Raberes bei Pfeifer, B 1, 3.

1, 5, 1 It. 3m Berichel'iden Saufe ochberrichaftliche Wohnung, 9 od. 12 Zimmer mit 3w Baberes B 1, 4, Baben,

B 6, 24

bem Friedrichsvarf gegenüber, in der I. Stod mit fünt Himmern, labes., 2 Maniarden, 2 Keller-täu en auf 1. Juic er, ju verm. Einzufenen 10—1 Uhr. 18006

3m Banfe B 6, 28 vis-a-vis bem Briedrichspart

ift die Parterre Wohung besteh, aus 7 iconen Bimmern und Babesimmer nebst ionstigem Zubebor auf ben L. Juli bo. 36. 3u ver-mieten, Rab, i. Saufe 3. St.

U 1, I Bel - Etage. 8 große Simmer, au für Bureau und Gefchaftsraume feht geeignet, per 1. April gi Der meten. Raberes bajelbft to

Edlabeit C 1, 13

ift ber 3. Stod. 7 Rimmer, gr. Babegimmer und allem Rubebor, nien bergerichtet, albba b ober 1. Juli bellig in verm. 25085 Raberes Q 5, 2, 3. Stod.

C 3. 12 Min erwolnung Bubehör per 1. Auft ju vermet Rabeied hafner, bait 18500 C8, 10b Bei Brage, 7 gin., t. fipul ju ver reiern. 37000 find ber 3. Reit. Cig. Bort.

C 8, 13 t. St., 6 Rim., Rftche nebft Rub. neu bergert tet, ju verm 7854

ID 1. 3. Baratept. 8. Ctod, 11 Bimmer, Ruche ut Babeim, gant ob. gereile ju v. D 5, 15 Baubenmohnnin

D 6, 2 stodie 3 Sim er n.
Rüche per 1 Blan
ju der eien, mid
E 5, 1 2 Esobnung mit
Rugebar im 3, Stod auf 1 Norm
in vermieten 5 871 In Bermieten 8 \$71 Raberes B 6, 14/15, parterre.

F 3, 1 3 Tr., schöne elegant ansvestattete 5 Zimmer-Wohnung mit Bud etc. per 1 Juli zu vermieten. 34688 Naheres P' 3, 8, II. F 7, 24 Emitent, 2.61, babid. Frage Leute ju vermieten. Rate am rubige Leute ju vermieten. Ribbred pariere. 84766

F 8, Kirchenstp. 9,

sehr schöne Wohnung in 3. Stock von 7 gerfamigen hellen und luftigen Zimmern, Badezimmer nebst Zubebör, herrschaftlich einger. sef. od. spät. zu vm. Näh. 2. St. 34384

6 7, 17 6 5m er Riche. Wohnung, billig ju vermet Rageres bet Canbriffer in

5-6 Jim, nebn gub. ev.m. Compt u. Reil. v. 1. Juli 3. v. 986 b. V. Stupene H 7, 18 2 Simmer und
H 7, 18 2 Simmer und
H 7, 18 2 Simmer und
H 7, 18 3 Simmer und

Beute ju ber . 6496 H 7, 18 | hone abgeichtellene Ruche, Reller an it fam. 8491

K 1, 22

* Treppen, eine Balfonwohnung. Bemmer Babejim, Diab ben-Sien ober fpater in permieten. 2, 8 moner a Good mit Rubehör bis 1. Juli ebent, huber gu v. Ro. port, and

K3,1,2.\$1.

febr icone Wohnung, 6 großt Jimmer falle auf bie Strafe gehendt, Ruche Bab, 2 Mauf.

K 3. 28 5 3im. Bohn., auf die Gerafe gebend, nen bei erichtet, mir Babegen., Gre et und Machenum er ju v 8007

K 4. 16 3 Bimmer u. Richt. 2001 3. u. Richt. 2. St. 24016

Zum Umzuge

Zurückgesetzte Teppiche bis zur Hälfte unter Preis.

Zurückgesetzte Gardinen, Vitragen, Stores, Portièren mit 10, 20 bis 30%, Rabatt.

== Linoleum-Reste ===

hinreichend zum Auslegen von Zimmern, zu ganz ermässigten Preisen.

Linoleumteppiche und Läufer mit kleinem Schaden unter Preis.

Ciolina & Hahn

N 2, 9. Teppich- n. Möbelhaus N 2, 9. Wir bitten die Netto-Preise in den Schaufenstern zu beachten.

Julius Branz

Schirmfabrikant P 1, 2

MANNHEIM

Reidshaltiges Lager selbstgefertigter, solid gearbeiteter

Sonnen- und Regenschirme.

Stets das Neueste in farbigen Damenregenschirmen. Strong roolles, solides, best

eingerichtetes Fabrikationsgeschäft am Platze. Reparaturen und Neubeziehen sofort und billig!

> Sie nervös? Gind Gie ichwach und erfcopfit Dat 3bre

alte Lebensfraft Gie verlaffen? 3ft 3hr Appetit folecht, 3hre Berbauung ichwach? Leiben Gie an Bere flopfung, Rudenichwäche, Ropfweb, Collaftofigfeit se. 7 Geboren Gie ju jenen ungludlichen jungen Menichen, welche fich burch Untviffenheit ober burch ben Ginfinf ichlechter Gefenfchaft nervoje Storungen, Baricocele sc. jugezogen haben, welche von bufteren Uhnungen, Edüchternheit, Rleinmutigfeit bebrudt werben, benen es an Divi und Ehrgeig, an Beibfivertrauen fehlt?

Beiben Gie ale Mann in mittlerem Alter an borgeitiger Comage, an Rheumatismus, ober Rudenichmache? Dann feien Gie fibergengt, Gieftrigitat wird Ihnen beifen!

Sind Cie ein borgeitig giternoer men bas Beben ju genießen, welcher über Broftata Beiden, Straftes berluft, Edwade, Comergen ober Reifen, ober über allgemeinen Berfall organifder Rrafte ju flagen bat? Daben Gie in Diefem Palle ichon Giettrigitat verfucht?

Bueh gratis. Unfer neu herausgegebenes illufiriertes Bud "Abhandlung aber moderne Glettro-Therapie" burfte Sie in Diefem Galle intereffieren und wird Ihnen basfelbe gratis und franto jugefandt, fobald Gie biefe Annonce einfenben. Galls Gie perfonlich vorfprechen tonnen, wird es und ein Bergnugen fein, Ihnen unfere neue elettrifche Seilmethobe ju Demonftrieren.

Elektro-therapentische Ordination, Wien I, kärlnerftraße 26. Menuinin 46 (Gingang Schwangalle 1).

K 4, 23 Und Roche em ruhigt Rente in vermieten Arre an rub Rant. jum 1. Bate in un verm. Rab. 1 Erepre och beite 12 2 8. Stod eregnite verm. Rab. parterre. Asiso (D 22. 1 (D 11. St. bige Rente gu permieten 1 13 3 E. Ciod eingente L 13 3 I. Giod eingente reicht. Bubed, Baitou, Beranda auf 1 Julig D. nab, 2. 61, 24950

L 6, 14 (Neubau) barierre, 4 Simmer, Ruche, Bab, Speifetammer, Man-farbe, nebft reicht. Bubebor an rub. Bamitle Der t. Juli ju berm. Rab. 2. Et. L. bar

L 12, 3 n Treppen, 6 Rinnner unf. Hab und ihm benn. Habehor, per 1, Julie im brens. Breis 1000 Mart.
Rateren partette. 7515
L 12. 4 % St. 6 Him. und
L 12. 4 % Och of Sams und
m v. D ers 1020 Mr. 54839

L 12, 15 fo. 4 3immer-nur tubige Lette au bet eien flüberes 1 Trepre. 82269 83369 L 13, 18

L 13, 19

henischa il. Wohnung 3 Stof.
6 Hin., Kinde Bob 2 Mabchen womer, 2 Keller et 1 Juni ob. little v Raberes M. 1, 18104 L 15. 10 Bismarditt.

Bimmer-Bobning mit Bubeb it 4 Stoff, auf Mei ob 1. Jul u vermeien. An nieben por ja vermeien. Aniufeber M 2, 13 8, Stod, 1 grosse Rüche gu vin. Rab v. Stod. 1140

N 2, 2 ichone 6 Bim. Bobn mit Bailon is allem Auben, 1 Er. boch ju ve m. Rab, im 2, Stoff, 18095 N 3, 13a tine Bounnie, bor, 3 Erepren boch, per

(2. 10, II. St.

Bobrung mit 7 Bimmer u. Bubebar auf 1. uli eventi. 1. Juni gu vermieten, O 5. 1 ant t. Juli par vent Roberes 1 Ereppe te 18 8078

Reuban () 7. 1 Runfiftr. (Edhand in freier Lage), elegant ausgestattet, 5 Jimmertwohns, per 1 Juli zu berm Rob 0 7, 29 i 1 bei Erchitelt Geiler aber 35074 N 4, 12, Drogetie

7, 2 und 28 elegante & Bimmer-Babmung per foiget unb 1. Juli gu verm. loinet und i. Juli in verm.
Im Barterre fonnen auch B ob. 4 Jimmer für Burean abgegeben werben. 7:815
Hu ernanen Goota birche 20 und O 7, 18, 8 Ctod. Zel 8834

Raten enderen under in de geben bei Bletsche, laben. 32002 P4.2

fcone Wohne, 5 bis 6 3im. mir Andered an ruhige 74. Pam. peristo. 31 bermieten. Rabered Baben. 35222.

Q 5, 14 3 8 m. ii. Rû e 10 Q 7, 20 5. Stod, c Aintimer. Q 7, 20 Babenas, ii Sub. 148 1 3ult 1 p. Nah. 4 Stod. 104 R 3, 2a Rude uno gabeber per t. Mai p. o. Nah z et 1. min R 4, 0 fleine Bohnung 3n R 4, 0 fleine Bohnung 3n R 7, 13, 2. et. t. altonus Bub. bis 1. Sufr 3, v. 434

R 7, 23 1, Stod, ichone Wohnung, o Binte mer nelt Bu enor per 1. Juli ju verm. Raberes 1. St. 8254 S 2, 8 bie t. Jun ju ver-S6, 11 *3mmer, Rücken der I Ben in berm. A Stock, ver i Ben in berm. Abord U1, 13 ichones im. Bobn Epellefam, Ruche und Zubeber ver i. Inte ju vermeten. 8500e Räheres Laben linfs.

U 1, 14 127, 4 8, Rute U 2, 2 indone abgeicht. Woo-mer u. Ruche ie. per 1. Juli ju ju berm. Mab. 2 Er. r. 8256 U 2, 3 sich abgeicht. Wohn, r 3m. Räche it. Juste den tieb. Wan, per 1. Just 3 v. seen U 4, 9 Sab in vermieren. Räche is Bab. T 1 11, Paben. Sube D 6, 27 und Zindenter. Rücke is Räch W. Seen, Kollinger. Rücke W. Seen, Kollinger. 10, 200 Bab. W. Groß, Kollinger. 10, 200 Bab. B. Groß, Kollinger. 200 Bab. B

Angerienfir. 28 mer u. Rad Rao. Augartenftr. 6, II.

Angartenftraße 34 Econe 2bobnungen, B Bim, Speiferam, u. Bubebor, fomer Bimmer u. Ruche per loigit ber imiter in ner eieen. Bobs

Augartenfte. 72 u. 74 2 ichone 3 Simmerwohnungen 1 Laben m. 3 Simmer u. Rilde femir eine gerfinmige Wert-ftatte per fofort ober fpater gu vermieten, Riff, bei K. Paustmann, Augartenfir. 72. mass

Bahnhofplat 7, . St. 6 gim, Ringe u Lub., Bal ov., freie Lage, Binte Junt in o' Ruberes Bureau, part. 34537

Breihovenftraße 10 home 2 Hour thiolog, & n so-Beilurege 15 mer und Ruch per i. Mat 31 Bern. Beisftraße 28, 2 Jimmet 11. Rie 2 311 vertit Ra', part. 2000

com Abb. 8 Stod fechte. sein Collinistr. 12 5 Simmer mit Bubeh. p I, Juli 3. om. Raberes parteire 34886

Dammitrage 6 icone Battenwohnung, b Zimmer und Jubeber, i Treppe bod, ber 1 3uni gu bermirten. 8361 Juni gu vermirten. Röheres porteres.

Cammitage 35 eine fabne 4 per joiner ob tpaler in vermiet. Unbered parterer Boots Balbergilt. 9 | oue s gint u. Dalier ger 1. Mai ju verm eben. 256

Blifabelbitrage 7, Stod, eine fcone 4 Bimmer-Bobming billio in vermieten, bei Whee, Reppierut, 162- mes

bidelsbeimerfirage 8, Rabe bes Sch omjartens, frone 4 Jimmer-Bobnung u. Bubehor per 1. Juli ju vernieten Raberes 5 Grod burfs. 54994 ichelebeimerftr. 25, 4 Grod u gian. u. Rinde, Ball., Greicher,

Friedrichsring 36 Bartertemobning 7 Stimme nub Zubehbt, eventl, mit Seu terrain ale Burean fof, ju beith 23. Groß, Cellmirt, 10. 320

Arledrichspart (8 7, 18) in eine verrichaft. Wohnung, eitebeid aus Bammein große in Borniat und allen nonigem Jubebor, eletre Urch ert f. April in vermieten. Ber enoben in Garten erinbg. 2005 Ju errtnoed B 7, 10, 2, 51

Fiedrichitrage 28, 4 Er. unmöbliert, zu vermirthen.

Contardplay

1 Treppe boch, zwei bubin mobilette Bimmer per fofori gu bermieten. 35175

SHIPACHE COCATE EN Contachitraje 7 t. Stod, 5 tunner, Bab und Juderse a Apol bill, in vem Rad, ga Fried-briger, N 7, 30, a St. sweet

Wathefrage 6, 5, Stod fcone 8 Blumerwohnung mit Zubebor auf 1 Juli zu verm. Raberes parterre. 35288

Goethestrasse 16 am Tennioptal; 5 gimmerwohnung mit all Bubehot ju verm. 8497!

Hebelstrasse 5, Bel-Etage.

herrschaftliche 7 Simmerwohng, in allem Aubebor, elefte. Licht' Gentrafferung, per 1, Mai emil. iftber ju vermetett. Mabereb papteire. \$4938. Solgiff, 3 4 Son, und Ruch, o. fonft, Bubeb, per 1, Juli m v. tu erfragen parterre leufe, sore holiftrafe 7, 1 Bimmet unb Ruche o. 6 1. Mig: 30 verm. 8149 Rab Jung'u coffr 32/14, 2. Gt. Jungbufdfir, 82,84, 7 gim u. Ridge m. nbichtug bis 1. Wai ju vermieten. Rab 2 Gt. 8180 Jungbufdftrafte 29, 3. Etod, D nen erger diete große brei Bemmer-Bobnung per 1, 2Nat in bern. Rab. 2 God. 8289 Gafferring 26, 2. Stod, ichene

Wattomobnung mit & American Ausber und Auberbor auf t. Mit ober rüber ju vermieten, 35123 Raberes 4. Stod lints, 35125 Kaiserring 30 Mul 1. Juli icone 2 Zimmer-Bobnung mit Bubebor an rubige fleine Familie zu vermieten. Ruberes parterre. 50094

Daifereing 34, elegant 4 St., 7 giormer und Bureber per Rat ober ipater in vernieten. Einzweben von s b. 6 b Ubr nachmittings. Raneites ber 3. Beitr, Roitrigntennichte 22. Sasps Rir enurage 24 (6 8, 24b)

2. Stod, eine ichone Wohnung, n. Bemmer, Rüche u. Aubehde zu vern Bu err. 4. Stod. 54278
C9, 2 Luifeuting 2
2. Stod, ichone Buttenme unng.
6. Binturer, Babe- u. Wädschentenamer, Kinche u. allem Judek.
per 1. July zu vern.

Bührere patterre. per 1. Juli gu verm.

Lamenftrage 5 rienante, bochber icaritiche 5 3m.-Bohnung u famit Bubehör per lofort 1904 in verm. Rateres part 20832

Lamed II. 16 .m. r. S. sim. Month per 1 State in occur into Many State in S Lindentef, Bindedit. 21 Bab, Mabchen i mier ic. per l. augun ep. 15. Inil meg. Weg-ungs in vern. Rab v. S. aus gittelftraße TO, 3, Se., 8 große Bi Zin., Ande n. Zud m. Abichi, bis 1. Bia bejeto, ju v. 4843

Meerfelbftraße 59. Schone Monningen 3 Jun. f. n. Bubeber, ome ein Laben ut 2 g. u. n. Richte ihr febes Gest cart grennet, pr. 1. Diot ju verm. vo infelle d eleft. Stroken abn. Rab. bet d'anmenen & Fefens Rinh, bei Canmener & Befen-beiter, Ralitring 8, 11861

fchene 2 gimmerwahnungen mit u. ohne Bab, per ftpril ober ipatre ju brem Rab, Rios, Giliobeib-Mitterfir, 94 ber 2 Stod, ann

Oberstadt Serridatti. 1. St., 83immier, f. Megt ober Einmalte. Wohning, and für Befchaft, per 1. Juli ju v. Raberes C 2, 20, 8. St.

Han Mar Bar Bar St. 18 H Griebr chepaut, 1. Et 7 Bim Detrit. 1 11 one thousand Kilche Maniarde Lube unisfreier Kolficht auf 15 Juli zu verm Naberes L. Sind technik. 18686

Rofeniorienurage la. Stoff wegen Wegings fet, Midt op' that en nerm: Aupprechiffrage 6 mil Bube S. Stod, b Fimmer, Bubbbor, per jovel ober foller ju ver Gaupengimmer, per 1. Juli bilelbit im Sonternan 2 Jin germielen.



Rupprechtftr. 14

Sebrgiran n. Dobnung, s. St., i Rin., Babetin. it. groef Ruche m. id. ett. Rubet, p. 1. Julie prom. Rat. 1 Treppe tints. 6145

Mheindammitr. 13 2. St., fcone 4-Simmer-Wohnung mit Bulf, per I. Inli j. berm. 819: Pheindammftraße Bi, + M mer, Babenminer und Anche per totort in berungen. Må ries ! Troppe hoch. 1889/8

Rheindammftr. 33 2, Stod i due Mohnn, a Rice. Rflie, Magb., Bab- it Speife-tam - er ion 3. n. Bub. part. Min

Abetridammifte, 41, 1 genmen u Ruche is Jude de mit lege Ablichung, febr birdich, auf 1 Mei gu verm. Rad. 4 Sch rechts, 7918 Mheindammir, 42 2 Simmer pa bermirten. Raber, R. St. sar Rheindammitr. 52, 1 gr. Bun. pet 1. Junt ju verm. Raberes 8. Stod.

Rheindommitt. 62 m 64 Gleg 4—5 Jimmerwohung (off Bauweife) per I. Juli ebtt. fenher zu vermieten. Rheindammfir, 60, 2, Gt.

Rheindammstr. 4. Stad. fremblide LeFimmer. Wohnung mit Riche und Babel. der fof. ob. 1. Init 3. berm. and Sheind mmftr. 36 1 m 3, Gt Rim., Rucht, bab, Borfe- unb Maberest, per fo. ob. ipat. i. b. Nab Wommbaum fir ne. 2 St. benne

Renner boiftrage 18, 5. Stod, we en Bertebnog berporragend ichdes Bostmung, 6 gimmer mit teint gubebat per 1. Mai ober ipater ju o ang Rennerdhofftrahe 22, gegen b. Schwon, & Zint., Ruche, Bab u. Aube dr ja werm, Z. n. 4. St. fra . T 1, 11, Laben. firs Rennerobofftrage 22,

Rheinpartitr. 3 4 Jimmer-Bobnung in, Ruche, Sab, Specielammes und UNab-denfammer, roent, auch grofest Sonterrart, an t. Juni ober ipalter in verwieben, Tool Stateres pariere, WILLY WATER TO SERVICE OF THE

Abeinfir. 8 Bel-Glage 7 Summer nebn Inbeh. p. April 1900 ev. jof. in verm, 2000 988h. & St.

Rojengarteuftraffe 30 2. St., ichmer Bobbunng, 4 ginn, und Pap per 1, Juli gu berm. Raberes B. Stad bints 80.000

Mheinaunr. 12 4 Ales, u. Richt ja serm, noge Rheinauftr. 15 Swei 5 Bimmer-Wohn, Bab u. reichl. Rubeh, ju om. 84794

Mbeluhduferfraße 85, per on ihane i Bin. Bohn, billig il verm. Stab 2 St. 18082 Sedenheimerfir. 16, "Bimme Bermieten. bedenheimeritt, 104 Boiber Bin, unt Balfan, Ruche n. t

Stefanienpromenade. Eieg große 4 Binin er Geder-po mung Bad, Riebet, 1. Juni voer Juli ju vermeren, 6ar-Rab Abeinvolleufer, 20

Sedenheimerstr. 72 s itmmer, nuche, Reger an rubige Leute fof wegen Ber-ugung jo vermieten. 35227

Traitleurstrage 45, ichone Parierrewohnung, fünf 3lmmer, Babei mier, Rabe er ft reicht. Subeber per folori in bern feinen, Rab, 1 Er eine

Tatterfallftr. 31, ichone 6 gimmer-Wohnung ju M 1450,— per fefort sorr lydter gn berm. Albert Wolf. som

Gr. Wallstadtstr.44 Et. 8 Sim ver u. Kinde tofort in ver Mith part. 7008 Man. Be jep. ind e 8 dimmer-Boging, in end. Sauje tovort ob. 1-a., veri w. ju verin. Rat. Everberftr. 29, 2 Stat. 7594 2 Jimmer und Kliche, ver-längerte Jangbuchür, Mr 28 — monail., jovie 1 Jimmer n. Liche am untfenting 4. Stof Mr 15 menatlich in vermieten. Raberes Stirchenfte. 12.

Giegante 7. n. 8.Bimmermohnnigen mit Bentratheizung, Gifficher Stadtel fam 7. B. merwoden, am Luffenring fom e ver-ichtebene Wohnungen, Laben u. Burenne, in verwieren burch

Jul. Loeb, B 7, 25 Telephau Rr. 168. Schone 2 und 3 31 mm e ra-er t. Mar ju vermeren. Rab. Pflägeregenabniage 88, parterre. 86176

3 ii oftlichen Stadtteil, 4 ge idemige Jammer, Babegiortie and Ruche, 4 Treppen, preiswer ju permeren per 1. Den, 54-66 Permiesen per 1. Min, 14.00 Austumit L 14, 14, 4, Etch

THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T 8 Zimmerwohnungen fleine Barn. 2 ffe ne Läben 311 vermetet. 29.90

6. Börtlein, Goetheftr. 4. DESCRIPTION ASSESSMENT

fone Edwahnung t Tr. boch, 6 Jim., Ande neb-Jubebor, per 1 Juli ju nerm Su erfragen in ber Canbitore

Chine | cone Bohnung von Aim ern in hoter Louis be tabl in permisses. 3850 ab b. Gigent , Rirdenfer, 12. Swei 5 Bimmer Moon. Bab Giegente 7 Be met Udwob mang Rube vom Fredrichbetelt mang Rube vom Fredrichbetelt mang Roberts Roberts

errs Rofengartenftraße am s. Maberen im 2. Gt. sopi Rr. 22, Dinterbang.

Teleph. 985 Serff & Braselmann Teleph. 645 Mannheim, K 2, II. Ludwigshafen, Ludwigstr. 8.



Stadtumzüge bei billigster Berechnung und bester Ausführung. Als alleinige Mitglieder des Internationalen Möbeltransport Verbandes the Manshelm und Umgebourg bieten wir jederzeit die günstigsten Transport-getomenheiten von und nach allen Plätzen der Erde Besuche, sowie Kostenanschläge gratis und ohne Verbindlichkeit. Keulants Bedisnung.

Haupt-Bureau und Lagerhaus K 2, 11. Durchweg neue Patentmöbelwagen mit neuem, bestem Packmaterial.

Grosse helte Lagerräume. = Aufbewahrung von ganzen Wohnungseinrichtungen, sowie Reiseeffekten.



erhalten Kntaloge and postfrei.

Brennahor-Motorräder und Transportfahrzeuge sind mit den modernsten Neuerungen und Verbesserungen ausgestattet.

Die Fahrzeuge haben unter anderem magnet-elektrische Zündung, federnde Vorderradgabel, einfache oder doppelte Übersetzung. Friktionskupplung und Leerlauf.

Brennabor-Werke, Brandenburg a. H. Allein-Vertreter f Hannheim n. Ludwigshafen: Jean Rief, Pahrradians L 2, 9. Telephon 32 2.

Die bister von Serin Er. Rich

Wohnung

am Bricoridioplat, 1, Stage

Chae L. Coum. - Dene

ober all zu haben in Donen a 10 Prg. Fabr. Lubszynski & Cu., Berlin N.O.

permitten in bei Mane beit 3. Etage Belle tuit & Store, und Anbeber nur 1. Juli gu v. 700. S 4, 28, 1 21. 04000 d gerichte Bohnung, berr icaffliche Bohnung, bebru ann 8 Mornen. 1 Babru. 1 Ruche im L. Stod. 8 Juni 1 mb. Stod und 2 Reller pe Bull am vermieten.

Edione 3 Zim.-Wohning bochbartnere, mit Ond n. Bubet, Rat. Meerfelbfie, 81, pt. 34918 I Rheimmuenifringe 6.

In der Druckerei haben 20

41091 II

. Haas'schen

Coonean, 4 3immer Bob mung nebn Bucet, per ju Rheimauftrage 14 par

STATE OF THE PARTY St. wir allem Rube Mt. 360 per 4. BRos Der fontet in vern, 80ru-Raberes bei Martin 2 Bomn. Cronfelot. 42.

Möbl. Zimmer

B 1, 8 2. St., mobil. 8im.
B 7, 15 1 Li. Woons um.
60 f. spunt mit Hans, per 11.
Rori ob 1. Mar J. von. 822. C 4, 1 Theaterplat, 1 gut bobt. Stummer ju vermieten uner Matered 1 Treppe boch.

Natures 1 Trappe boch.

C 4, 17 2 St., 1 Sim., web., 247

C 8, 6 3 m to 1 2 s 522

D 3, 2, 0 2c, remotab o 1 3 mmer mer penipor an em is. 3 mmer mer penipor pen

E 7, 15c, parterre, ein gut mobl. 3tm. an eine fol. Dame ober Behrerin per fefort ober 1. Mai gu v. 355: F 2, 16 1 Et. g. mot Bem an beil. Deren id ort in vernt. 4182 G 3, 1 12 2. El. 6. cm del der der 15 April 21 neum. 8584
G 4, 2, 2 et en mbl. 31.
G att Riarierbening, 31 0. 3042 6 7, 35 % &t. mobil gim.
3868
H 5, 21 % 2r., 1 gat mobil.
Battenjim. jopr.

Eingang, ju bermieten. K 3, 3 a. Sin, inibit o bel. som 24 3, 10 n. 6tod,

14 3, 13, part. rechis R 3, 24 mit feser Gingen bis 15. Ept. pb. ip. jie cerne. K 4. 4 % Sird, 4 moot, 8 m L 3, 3a parterr, ein miol herrn fofort ju berm. 7983

N 4. 7 2 Cted gut me N 6, 6a mit Beni- i. b. N 6. 6a " Er gut u.b. 3m.

O 5, 1 mir ob. obne Bent P 6, 6 8 21, fein mobilet

7, 14a Ereppen, grocer P 7, 14a Q 2, 3 tinen Corn per firm ju betweeten Dani J. Breifchmonn. Q 1, 12 mon mort gam p

@ 5, 19 aut mobilertes Zimmer im Gill, Billia 9 .. Aprilotti 2. Stod per fofort ju ber- binigft meit Detrite Wanten mieten.

Q 7, 9 part., eleg. möst. mit eletre. Belencht ju berm. Rabe es B. Stod. ub103 R 4, 7 am t. Mar in war

Ru erirnnen bei Biemmeringung. S 2, 1 8. etod lints, ein mibt. Exferzimmer m. Schreibt. fof. 3. nerm. **** S 5, 8 2 Trepp., einf. mbi. Simmer 3, v. 7939 S 6, 12 2 Tr. r., ip. sim. on beller. Ottre ju vern. 8345 S (i, 18 pertern, ichis most.
S (i, 18 3im., iep. Gingang, isfert ju serwieten. 8267
S (i, 39 dat Stummer mit ober odnie Benfion ju v. 8113

T 2, 6 cm neunot, mobilet

T 5, 11 part. Ichon mont. B T 6, 12 5 m. jok 5 n. mar T 6, 28 1 Er., mobil. Stro. T 6. 33 S. Tr., gut mible. Balleg fof, ju vermieren. 8278 T 6, 34 8 Er., blieft moon 11 3. 12. 1 Rr. gut mibl. Gingang ju bermiethen. 8856 U 4, 16 Ariedrichering 1 Er.

U 5, 18, a guterm bi , v Er,t, U 5, 14 Nedar, beril che großes elegant möbliertes Ammer fobert ju ver- irten. 6405 U 6, 5 3 Er regits, icon mabl Friedrichering 38, 3, St mible mibl, gerönniges Jimmer m folibes Draufein ju ber Augartenftr. 68, 4. St. inte,

un mboi Baltonum er, (ev).
mit Riamer entipung) foreit illig ju vermeten. 87an
Riedrich Spl. D 1 kr., mobi.
grungen Schreibrich u. febr gut.
Lenfan per tot, ju verm. 83u?
Cartenfetofter. O. 25. ichim
mbb., ungen. 3500, per 1. Maj.

b Mig in ner feten. 8894 Raiferring 32, 4 Tr. Rin meallertes Zimmer g. D. ats. Lamehitraft 5 niobel Atmanti in bern. 3.th entr. 21180 Lamehitrafte 15, moot. 50on pt. Schlauf . an fein, fallb. berrn for ob fpat, g. p. 2007 Rheindammstr. 17, 3 Er. volleändig ven möbl. Zimmer für 18 Mf ju verwirten.

Theindammitt. 33 part. ichim beite bir bermieten. n5008 gbeinauftrage 26, gut odi.
A part-gi mit eig. Emgang
per t. Apol in verm. 7820 Iniafit. 19 pattere, vis-a-ci

fein madt, Fimmer, Wooms und Schlatzim, p. 1. Mm 1, 6 8140 hur Lehrerin ober befferes braufein gut möbliertes Jimmer in vermaten. Bu erft. & 3, 8 (unben). 7021 Fein möblierfes

Bobn- und Salafzimmer mit voller Benfion per 1, April gut perm. 8" 45, 8 B. B Er. sans Gut mobl. Bimmer

beit voller De find in entigent irten efnicht. - Offeren mit Breidannabe unter Bir, 25210 in bie Ergebenon ba Bartel.

Gin Beamter fucht auf unmöbliertes Simmer mit Raffer und Bebienung in ber Raffe ber Rednes brude auf langere Beit. Off. m. B. n. Mo. 8552 a.b. Ggp. b. Blottes erbeten

Kost und Logis

F 2, 4a junger Mann ober Beb I. find, gute Bent. N 3, 133 9 Erepp, Mn gnitm tilde faunen noch einige beffere herren beitnehmen. 7720

0 4, 12 II. Ifract. junge Lente finden Robins Vogis.

10 5, 1 1 Zeeppe lints, gal bürgerilden Rittugsrifd. 34587

30 ninem befferen Mittags, nud Abendtift verben noch ein ge Abenneuten einigt. Rheindammite. 30. vont. Kein Trinfimang 7819 Sut. Mittags u. Abradiffa